

BASETech

- Ⓓ **Bedienungsanleitung**
Wetterfestes Codeschloss
mit Kartenleser
Best.-Nr. 1892978 Seite 2 - 26
- ⒼⒷ **Operating Instructions**
Weatherproof code lock
with card reader
Item No. 1892978 Page 27 - 50
- Ⓕ **Notice d'emploi**
Serrure à code résistant aux
intempéries avec lecteur de cartes
N° de commande 1892978 Page 51 - 75
- ⒼⓁ **Gebbruiksaanwijzing**
Weerbestendige codeslot
met kaartlezer
Bestelnr. 1892978 Pagina 76 - 100



| | Seite |
|---|--------------|
| 1. Einführung | 4 |
| 2. Symbol-Erklärung | 4 |
| 3. Bestimmungsgemäße Verwendung | 5 |
| 4. Lieferumfang | 6 |
| 5. Sicherheitshinweise | 6 |
| 6. Bedienelemente | 7 |
| 7. Montage und Anschluss | 8 |
| 8. Anschlussbelegung | 9 |
| 9. Akustische und optische Hinweise | 10 |
| 10. Programmierung | 11 |
| 10.1 Programmieren des Mastercodes (Programmier-Code) | 12 |
| 10.2 Speichern von ID-Karten und Benutzer-Codes (Ausgang 1) | 12 |
| 10.3 Löschen von ID-Karten und Benutzer-Codes (Ausgang 1) | 13 |
| 10.4 Programmierung der Türöffner-Funktion (Ausgang 1) | 14 |
| 10.5 Programmierung der Öffnungszeiten / Relais-Ausgang (Ausgang 1) | 14 |
| 10.6 Speichern von Benutzer-Codes 2 (Ausgang 2) | 14 |
| 10.7 Löschen der Benutzer-Codes (Ausgang 2) | 15 |
| 10.8 Programmierung der Öffnungszeit (Ausgang 2) | 15 |
| 10.9 Programmierung der Funktionen | 15 |
| 10.10 Programmierung der Sicherheitsfunktionen (Nur für Ausgang 1) | 17 |
| 10.11 Überwachung der Tür mit Magnet-Kontakt (Nur für Ausgang 1) | 17 |
| 10.12 Abschluss der Programmierung | 18 |
| 11. Bedienung des Codeschlusses | 18 |
| 11.1 Ausgang 1 | 18 |
| 11.2 Ausgang 2 | 19 |

| | |
|---|----|
| 12. Sicherheitsfunktionen | 19 |
| 13. Wiederherstellung der Werkscodes..... | 20 |
| 14. Pflege und Reinigung | 20 |
| 15. Konformitätserklärung (DOC)..... | 20 |
| 16. Entsorgung | 21 |
| 17. Technische Daten | 21 |
| 18. Anschlusspläne | 22 |
| 19. Tabelle für Benutzer-Nummer und Benutzer-Code | 25 |
| 20. Tabelle für Benutzer-Nummer und ID-Karte | 26 |

1. Einführung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.

Dieses Produkt entspricht den gesetzlichen, nationalen und europäischen Anforderungen.

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!



Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Daran sollten Sie auch denken, wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben. Heben Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf!

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an:

Deutschland: www.conrad.de/kontakt

Österreich: www.conrad.at
www.business.conrad.at

Schweiz: www.conrad.ch
www.biz-conrad.ch

2. Symbol-Erklärung



Das Symbol mit dem Blitz im Dreieck wird verwendet, wenn Gefahr für Ihre Gesundheit besteht, z.B. durch einen elektrischen Schlag.



Das Symbol mit dem Ausrufezeichen im Dreieck weist auf wichtige Hinweise in dieser Bedienungsanleitung hin, die unbedingt zu beachten sind.



Das Pfeil-Symbol ist zu finden, wenn Ihnen besondere Tipps und Hinweise zur Bedienung gegeben werden sollen.

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Bei diesem Codeschloss handelt es sich um eine digital gesteuerte Zutritts-sicherung (RFID-Technologie) für Türen und ist somit bestens geeignet für den Einsatz in Haus und Büro. Die gesamte Programmierung und Codeeingabe erfolgt über die Folien-Tastatur des Codeschlusses. Das Codeschloss ist wetterfest und kann somit im Innen-, und Außenbereich eingesetzt werden.

Das Codeschloss verfügt über 2 getrennte Relais-Ausgänge (Output 1 und Output 2), die über individuelle Funktionen verfügen. Ausgang 1 kann entweder über 500 ID-Karten, oder 500 Passwörter (User Codes) oder aber auch mit 500 ID-Karten + Benutzernummern bedient werden. Ausgang 2 kann nur über 500 Passwörter (User Codes) bedient werden.

Das System bietet zusätzlich folgende Funktionen:

- Betrieb über ID-Karten (RFID - Kennung oder externes Kartenlesegerät)
- Betrieb durch Eingabe eines Passwortes
- Anschluss an einen elektrischen Türöffner (12 V/DC)
- Alarmauslösung mittels Magnetkontakt nach unbefugtem Eindringen
- kompatibel auch mit anderen Zugriffs-Kontroll-Systemen
- akustische oder lautlose Bedienung
- Aktivierung erfolgt mittels Ausgangsrelais

Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen dürfen Sie das Produkt nicht umbauen und/oder verändern. Falls Sie das Produkt für andere Zwecke verwenden, als zuvor beschrieben, kann das Produkt beschädigt werden. Außerdem kann eine unsachgemäße Verwendung Gefahren wie z.B. Kurzschluss, Brand, Stromschlag, etc. hervorrufen. Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung genau durch und bewahren Sie diese auf. Reichen Sie das Produkt nur zusammen mit der Bedienungsanleitung an dritte Personen weiter.

Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

4. Lieferumfang

- Wetterfestes Codeschloss mit Kartenleser
- Bedienungsanleitung



Aktuelle Bedienungsanleitungen

Laden Sie aktuelle Bedienungsanleitungen über den Link www.conrad.com/downloads herunter oder scannen Sie den abgebildeten QR-Code. Befolgen Sie die Anweisungen auf der Webseite.

5. Sicherheitshinweise



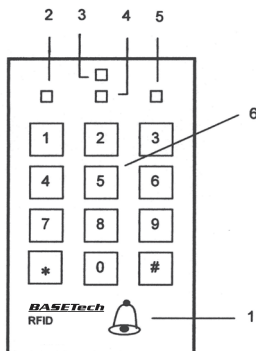
Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung aufmerksam durch und beachten Sie insbesondere die Sicherheitshinweise. Falls Sie die Sicherheitshinweise und Informationen für einen ordnungsgemäßen Gebrauch in dieser Bedienungsanleitung nicht beachten, haften wir nicht für möglicherweise daraus resultierende Verletzungen oder Sachschäden. Außerdem erlischt in solchen Fällen die Gewährleistung/Garantie.

- Das Produkt ist kein Spielzeug. Halten Sie es von Kindern und Haustieren fern.
- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Schützen Sie das Produkt vor extremen Temperaturen, direktem Sonnenlicht, starken Erschütterungen, hoher Feuchtigkeit, Nässe, brennbaren Gasen, Dämpfen und Lösungsmitteln.
- Setzen Sie das Produkt keiner mechanischen Beanspruchung aus.
- Wenn kein sicherer Betrieb mehr möglich ist, nehmen Sie das Produkt außer Betrieb und schützen Sie es vor unbeabsichtigter Verwendung. Der sichere Betrieb ist nicht mehr gewährleistet, wenn das Produkt:
 - sichtbare Schäden aufweist,
 - nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert
 - über einen längeren Zeitraum unter ungünstigen Umgebungsbedingungen gelagert wurde oder
 - erheblichen Transportbelastungen ausgesetzt wurde.
- Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um. Durch Stöße, Schläge oder dem Fall aus bereits geringer Höhe wird es beschädigt.



- Beachten Sie auch die Sicherheitshinweise und Bedienungsanleitungen der übrigen Geräte, an die das Produkt angeschlossen wird.
- In gewerblichen Einrichtungen sind die Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel zu beachten!
- In Schulen, Ausbildungseinrichtungen, Hobby- und Selbsthilfewerkstätten ist das Betreiben des Produkts durch geschultes Personal verantwortlich zu überwachen!
- Wenden Sie sich an eine Fachkraft, wenn Sie Zweifel über die Arbeitsweise, die Sicherheit oder den Anschluss des Produkts haben.
- Lassen Sie Wartungs-, Anpassungs- und Reparaturarbeiten ausschließlich von einem Fachmann bzw. einer Fachwerkstatt durchführen.
- Sollten Sie noch Fragen haben, die in dieser Bedienungsanleitung nicht beantwortet werden, wenden Sie sich an unseren technischen Kundendienst oder an andere Fachleute.

6. Bedienelemente



- 1 Klingeltaster
- 2 LED-Rot (Ausgang 2)
- 3 LED-Weiß (Tastenbeleuchtung)
- 4 LED-Gelb (Status LED)
- 5 LED-Grün (Ausgang 1)
- 6 Tastenfeld

Dient der Programmierung und der Codeeingabe und Lese-Fläche für ID-Karten

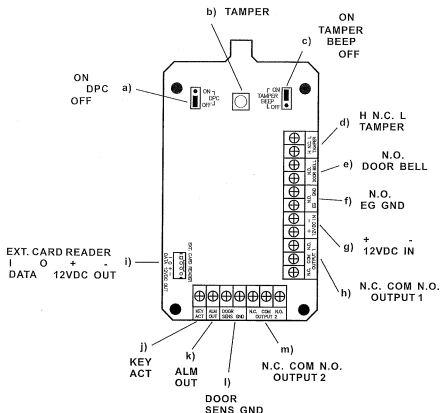
7. Montage und Anschluss



Alle Anschlusskabel dürfen weder geknickt noch gequetscht werden! Funktionsstörungen, Kurzschlüsse sowie ein Gerätedefekt können die Folge sein. Achten Sie beim Bohren von Löchern in der Wand oder beim Festschrauben darauf, dass keine Kabel oder Leitungen beschädigt werden!

- In unmittelbarer Nähe des Codeschlösses (min. Abstand: 50 cm) sollten sich keine andern elektrischen Geräte mit einem Frequenzbereich von 100 kHz - 150 kHz befinden, da dies zu Störungen führen kann.
- Der Abstand zwischen zwei Codeschlössern, bzw. eines Codeschlösses und einem Karten-Lesegerät sollte min. 50 cm betragen!
- Schließen Sie keine Kabel an, wenn das Codeschloss in Betrieb ist! Vergewissern Sie sich vor der Installation, dass die Spannungsversorgung 12 V/DC beträgt und achten Sie auf korrekte Polarität (plus und minus)!
- Zum Öffnen des Gehäuses müssen zunächst die beiden Schrauben an der Unterseite des Gehäuses gelöst werden. (Passender Imbus-Schlüssel liegt bei.) Jetzt können beide Gehäusehälften durch Auseinanderschieben geöffnet werden. Entfernen Sie danach das Tastenfeld aus dem Gehäuseunterteil.
- Auf der Innenseite des Gehäuses sind drei runde Markierungen zu sehen. Setzen Sie mit einem 3,5 - 4 mm-Metall-Bohrer 3 Bohrungen!
- Befestigen Sie das Gehäuse mit geeignetem Montagmaterial auf einer ebenen, senkrechten und vibrationsfreien Oberfläche!
- Nachdem Sie alle Funktionen und Arbeitsweisen getestet haben können Sie die Gehäuserückseite wieder schließen!

8. Anschlussbelegung



- a) DPC-Jumper**
Zur Wiederherstellung des Werkscodes.
- b) TAMPER (Sabotage-Kontakt)**
Wird ausgelöst, sobald der Gehäusedeckel geöffnet wird.
- c) TAMPER BEEP**
Auf „ON“ (Ein) stecken - Der interne Summer ertönt sobald das Gehäuse geöffnet wird.
Auf „OFF“ (Aus) stecken - Der interne Summer wird abgeschaltet.
- d) TAMPER H NC. L (NC-Kontakt)**
Tamper Ausgang für den Anschluss an einer externen Alarmanlage.
- e) DOOR BELL**
Anschluss einer Türglocke /Türgong
- f) N.O. EG**
Anschluss des Egress-Tasters
- g) Anschluss „12V DC IN + -“**
Anschluss der Versorgungsspannung

h) OUTPUT 1 = Ausgang 1

Ausgang 1 (Anschluss eines automatischen Türöffners)

i) EXT. CARD READER

Anschluss eines externen Kartenlesegerätes (Bitte Bedienungsanleitung des Kartenlesegerätes beachten!)

j) KEY ACT

Anschluss externe Sirene (Piezo), oder Licht, oder Relais

k) ALM OUT

Anschluss einer Sirene oder Rundumleuchte. (Masse-Kontakt)

l) DOOR SENS / GND

Anschluss Magnetkontakt

m) OUTPUT 2 = Ausgang 2

Ausgang 2 (Anschluss eines automatischen Türöffners)

9. Akustische und optische Hinweise

| Erklärung der akustischen und optischen Anzeigen | Status Anzeige Gelbe LED | Ausgang 1 Grüne LED | Ausgang 2 Rote LED | Akustische Anzeige Summer | Weißer LED |
|--|--|------------------------|-----------------------|------------------------------|--------------------------|
| Standby-Betrieb (üblicher Betriebsmodus) | 1 x Blinken im 2 Sek.-Intervall | | | | |
| Erfolgreiche Tasten-Eingabe | 1 x Blinken, leuchtet dann 10 Sekunden | | | 1 Piepton | Leuchtet für 10 Sekunden |
| Erfolgreiche Karten-/Code-Eingabe | 2 x Blinken | Leuchtet | | 2 Pieptöne | |
| Erfolgreiche Bedienung | 2 x Blinken | | | 2 Pieptöne | |
| Erfolgreiche Code 2 – Eingabe | 2 x Blinken | | Leuchtet | 2 Pieptöne | |
| Fehlerhafte Karten-/Code-Eingabe | 5 x Blinken | | | 5 Pieptöne | |

| | | | | | |
|--|--------------------------------------|--------------|--|---|--|
| Fehlerhafte Bedienung | 5 x Blinken | | | 5 Pieptöne | |
| Sperrmodus (reagiert nicht auf Karten-/Code Eingaben) | 1 x Blinken in 10 Sekunden-Intervall | | | 1 kurzer Piepton im 10 Sekunden-Intervall 1 langer Piepton ist Ende der Sperre | |
| Programmiermodus | Leuchtet | Leuchtet | | | |
| Während der Programmierung | Leuchtet | Dauerblinken | | | |
| Bestätigung der Programmierung (Taste „#“ drücken) | Leuchtet | Leuchtet | | 2 Pieptöne | |
| Alarmstatus | Dauerblinken | | | Dauerpiepen | |

10. Programmierung

Vor Inbetriebnahme Ihres neuen Codeschlosses muss dieses erst programmiert und der Werkscode geändert werden.

Der Standard-Werkscode lautet:

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
|---|---|---|---|

Programmiermodus aufrufen: Eingabe: „*“ --- „Master-Code“ --- „#“
(Gelbe LED (4) und Grüne LED (5) leuchtet)

Programmiermodus verlassen: Eingabe: 1 x Taste „*“ drücken
(Gelbe LED (4) blinkt im 2 Sekunden-Intervall)

→ Erfolgreiche Programmierung:

Gelbe LED (4) blinkt 2 x und der Summer ertönt 2 x

Fehlerhafte Programmierung:

Gelbe LED (4) blinkt 5 x und der Summer ertönt 5 x

10.1 Programmieren des Mastercodes (Programmier-Code)

Der Mastercode (vormals Werkscode) wird benötigt um in den Programmiermodus zu gelangen. Sie müssen diesen immer eingeben, wenn der Programmiermodus verlassen wurde, um z.B. neue ID-Karten oder Benutzer-Codes anzulegen oder andere Änderungen an den einzelnen Einstellungen vorzunehmen.

➔ Benutzernummern/ Benutzer-ID-Karten/ Benutzercodes können nicht doppelt vergeben werden. Ein doppeltes Speichern wird vom System nicht akzeptiert - es gibt folgende Anzeige: Gelbe LED (4) blinkt 5 x und der Summer ertönt 5 x.

Werden die zuvor gespeicherten Daten gelöscht, kann ein neuer User unter der alten Nummer gespeichert werden.

Bei einer falschen / fehlerhaften Eingabe drücken Sie die Taste „#“ oder warten Sie einfach 10 Sekunden lang, um eine neue Eingabe vorzunehmen!

Wird innerhalb der nächsten 10 Sekunden keine weitere Taste gedrückt, kehrt das Codeschloss automatisch in den Stand-by-Modus zurück! Führen Sie bitte daher alle nachfolgenden Eingaben zügig durch!

- Drücken Sie die „Stern“-Taste „*“ auf dem Tastenfeld (6)! Geben Sie nun den Werkscode 1234 ein und bestätigen Sie diese mit der „Raute“-Taste „#“! Daraufhin leuchten die gelbe (4) und die grüne (5) LED - nun befinden Sie sich im Programmiermodus.
- Drücken Sie anschließend die Taste „0“ auf dem Tastenfeld (6) und geben Sie nun einen neuen Programmier-Code (Mastercode) ein (min. 4-stellig - max. 8-stellig)! Bestätigen Sie anschließend die Programmierung des Codes mit der „Raute“-Taste „#“ auf dem Tastenfeld (6)!



➔ Diesen Mastercode sollten Sie aus Sicherheitsgründen nicht an Dritte weitergeben, da dieser zum Programmieren und Löschen der ID-Karten, sowie der Benutzercodes berechtigt.

Eingabe: „*“ --- „1“ --- „2“ --- „3“ --- „4“ --- „#“ --- „0“ --- „Master-Code“ --- „#“

10.2 Speichern von ID-Karten und Benutzer-Codes (Ausgang 1)

Beachten Sie, dass sich die folgenden Kapitel nur auf das Speichern von „ID-Karten“ und „Benutzer-Codes“ für den „Ausgang 1“ (Output 1) beziehen!

Vor dem Speichern von ID-Karten oder Benutzercodes müssen Sie zunächst eine 4-stellige Benutzernummer für die ID-Karten oder Benutzercodes (Passwort) festlegen.

Erfolgreiche Bedienung: Gelbe LED (4) blinkt zweimal und der Summer ertönt ebenfalls zweimal.

Speichern von ID-Karten

- Drücken Sie auf dem Tastenfeld (6) die Taste „1“ und geben Sie nun einen beliebigen 4-stelligen Benutzernummer ein! Lesen Sie danach die Benutzer-ID-Card ein und drücken Sie zur Bestätigung die „Raute“-Taste „#“ auf dem Tastenfeld (6)!

→ Falls Sie mehrere ID-Karten speichern möchten, ist es nicht notwendig die „Raute“-Taste „#“ nach jeder einzelnen Karte zu drücken. Speichern Sie die einzelnen Karten wie zuvor beschrieben und betätigen Sie die „Raute“-Taste „#“ erst nach der letzten Karte - damit werden alle vorangegangenen Karten ebenfalls gespeichert.

Eingabe: „1“ --- „4-stellige Benutzernummer“ --- „ID-Karte“ --- „#“

Speichern von Benutzer-Codes

- Drücken Sie auf dem Tastenfeld (6) die Taste „1“ und geben Sie eine 4-8-stellige Benutzer-Nummer und einen 4-stelligen Benutzer-Code ein! Drücken Sie die „Raute“-Taste „#“ - grüne LED (5) blinkt - drücken Sie erneut die „Raute“-Taste „#“ - die grüne LED (5) hört auf zu blinken - die Eingabe ist bestätigt.

→ Falls Sie mehrere Codes speichern möchten, ist es nicht notwendig die „Raute“-Taste „#“ nach dem zweiten Mal erneut zu drücken. Speichern Sie die einzelnen Codes wie zuvor beschrieben und betätigen Sie die „Raute“-Taste „#“ erst nach der letzten Eingabe - damit erfolgt eine Gesamtspeicherung.

Eingabe: „1“ --- „4-stellige Benutzer-Nummer“ --- „4-8-stelliger Benutzer-Code“ --- „#“
--- „#“

10.3 Löschen von ID-Karten und Benutzer-Codes (Ausgang 1)

- Drücken Sie die Tasten „2“ --- „0“ --- „0“ --- „0“ --- „#“
Jetzt werden alle gespeicherten ID-Karten und Benutzer-Codes gelöscht.
- Drücken Sie die Tasten „2“ --- „1“ --- „ID-Karte“ einlesen / oder „Benutzer-Code“ eingeben --- „#“.
Jetzt wird die eingelesene ID-Karte, bzw. der eingegebene Benutzer-Code gelöscht.
- Drücken Sie die Tasten „2“ --- „2“ --- die „Benutzer-Nummer“ der ID-Karte oder den „Benutzer-Code“ --- „#“ eingeben.
Jetzt wird die ID-Karte oder der Benutzer-Code der jeweiligen Benutzer-Nummer gelöscht.

10.4 Programmierung der Türöffner-Funktion (Ausgang 1)

- Drücken Sie die Tasten „3“ --- „0“ --- „0“ --- „#“
Türöffner wird jetzt durch ID-Karte oder Benutzer-Code ausgelöst.
- Drücken Sie die Tasten „3“ --- „0“ --- „1“ --- „#“
Türöffner durch jetzt durch ID-Karte + Benutzernummer

→ Werkseinstellung = Türöffner durch ID-Card oder Benutzer-Code!

10.5 Programmierung der Öffnungszeiten / Relais-Ausgang (Ausgang 1)

- Drücken Sie die Tasten „4“ --- „0“ --- („01“ – „99“ Sekunden) --- „#“ Ausgang 1: Relais öffnet zwischen 1 und 99 Sekunden
- Drücken Sie die Tasten „4“ --- „1“ --- „#“
Ausgang 1: wird verriegelt

→ Werkseinstellung = Kurzzeitiger Modus: 3 Sekunden!

10.6 Speichern von Benutzer-Codes 2 (Ausgang 2)

- Beachten Sie, dass sich folgende Kapitel nur auf das Speichern von „Benutzer-Nummer“ mit „Benutzer-Code“ für den „Ausgang 2“ (Output 2) beziehen.
- Geben Sie für jeden Benutzer-Code eine beliebige 3-stellige Zahlenkombination ein - darf sich beim Programmieren jedoch nicht wiederholen!
- Drücken Sie die Tasten „5“ --- „1“ --- „3-stellige Benutzer-Nummer“ --- „4- bis 8-stelligen Benutzer- Code“ --- „#“ (grüne LED (5) blinkt) --- „#“ (grüne LED (5) blinkt nicht mehr). Die Eingabe ist abgeschlossen. Rote LED (2) leuchtet solange der Ausgang 2 aktiv ist.

→ Falls Sie mehrere Benutzer-Codes speichern möchten, ist es nicht notwendig die „Raute“-Taste „#“ nach jeder einzelnen Eingabe zu drücken. Speichern Sie die einzelnen Eingaben wie zuvor beschrieben und betätigen Sie die „Raute“- Taste „#“ erst nach der letzten Eingabe - damit erfolgt eine Gesamtspeicherung.

10.7 Löschen der Benutzer-Codes (Ausgang 2)

- Drücken Sie die Tasten „5“ --- „0“ --- „0“ --- „0“ --- „0“ --- „#“
Hiermit werden alle Benutzer-Codes gelöscht.
- Drücken Sie die Tasten „5“ --- „2“ --- „Benutzer-Code“ der gelöscht werden soll --- „#“.
Jetzt ist der eingegebene Benutzer-Code gelöscht.
- Drücken Sie die Tasten „5“ --- „3“ --- „Benutzer-Nummer“ des Benutzer-Codes eingeben --- „#“.
Jetzt ist der Zusatz-Benutzer-Code mit der jeweiligen Benutzer-Nummer gelöscht.

10.8 Programmierung der Öffnungszeit (Ausgang 2)

- Drücken Sie die Tasten „6“ --- „0“ --- („01“ – „99“ Sekunden) --- „#“
Ausgang 2: Relais öffnet zwischen 1 und 99 Sekunden.
- Drücken Sie die Tasten „6“ --- „1“ --- „#“
Ausgang 2: wird verriegelt

→ Werkseinstellung = Kurzzeitiger Modus: 3 Sekunden!

10.9 Programmierung der Funktionen

Benutzer-Code (Eingangsmodus)

- Drücken Sie die Tasten „7“ --- „0“ --- „0“ --- „#“
Manueller Eingangsmodus --- Raute“-Taste „#“ drücken --- eingegebener Benutzer-Code wird bestätigt = Code-Eingabe muss immer mit Bestätigung der Taste „#“ abgeschlossen werden!
- Drücken Sie die Tasten „7“ --- „0“ --- „1“ --- „#“
Automatischer Eingangsmodus --- der Benutzer-Code muss genauso lang sein wie der Programmier-Code!
Die Raute“-Taste „#“ muss in diesem Fall nicht zur Bestätigung des eingegebenen Benutzer-Codes gedrückt werden.

→ Werkseinstellung = Manuelle Codeeingabe

Ausgangsrelais – Signalton bei Relais-Auslösung

- Drücken Sie die Tasten „7“ --- „1“ --- „0“ --- „#“
Signalton ist deaktiviert
- Drücken Sie die Tasten „7“ --- „1“ --- „1“ --- „#“
Der Summer ertönt 1 Sekunde lang. Ausgangsrelais ist aktiviert.

————> Werkseinstellung = Ansage ist deaktiviert!

Tastenton

- Drücken Sie die Tasten „7“ --- „2“ --- „0“ --- „#“
Der Tastenton ist unterdrückt und somit während der Bedienung ausgeschaltet.
- Drücken Sie die Tasten „7“ --- „2“ --- „1“ --- „#“
Der Tastenton ist aktiviert und somit während der Bedienung hörbar.

————> Werkseinstellung = Der Tastenton ist aktiviert!

Alarm bei Einbruch (Magnet-Kontakt erforderlich - nur für Ausgang 1)

- Drücken Sie die Tasten „7“ --- „3“ --- „0“ --- „#“
Der Alarm ist deaktiviert.
- Drücken Sie die Tasten „7“ --- „3“ --- „1“ --- „#“
Im Falle eines Einbruches wird der Alarm ausgelöst.
Wenn ein Magnet-Kontakt angeschlossen wird, muss die Funktion aktiviert werden.

————> Werkseinstellung = Alarmsignal deaktiviert!

Das Programmieren der Alarmzeit (Klemme ALMOUT)

- Drücken Sie Tasten „7“ --- „4“ --- („01“ – „99“ Minuten) --- „#“
Jetzt können Sie die Dauer des Alarms festlegen (01 - 99 Minuten)

————> Werkseinstellung = Alarmzeit: 1 Minute

10.10 Programmierung der Sicherheitsfunktionen (Nur für Ausgang 1)

- Drücken Sie die Tasten „8“ --- „0“ --- „0“ --- „#“

Die Sicherheitsfunktionen sind inaktiv.

- Drücken Sie die Tasten „8“ --- „0“ --- „1“ --- „#“

Alarmanzeige - ALM OUT nach 10 ungültigen ID-Karten oder 10 falschen Codes oder 1 gültigen ID-Karte und 5 falschen Benutzernummer-Eingaben.

Der Alarm kann durch Einlesen einer gültigen Benutzer ID-Karte, bzw. durch Eingabe des entsprechenden Benutzer-Codes oder der Benutzer ID-Karte + Benutzer-Code abgeschaltet werden.

- Drücken Sie die Tasten „8“ --- „1“ --- (03 - 10 Eingaben) --- „*“ --- (01-99 Minuten) --- „#“. Mit dieser Einstellung können Sie festlegen, ab wann das System gesperrt werden soll.

Wenn Sie die Ziffer „03“ eingeben, wird das System nach der 3 ungültigen ID-Karten, bzw. falschen Codes gesperrt, wenn Sie die Ziffer 04 eingeben - nach der 4. falschen Eingabe usw.

Entweder 3 -10 ungültige ID-Karten, oder 3 -10 falsche Codes, oder 1 gültige ID-Karte + 5 falsche Benutzernummern.

Das System kann daraufhin für min. 1 Minute bis hin zu max. 99 Minuten gesperrt werden.

Durch das Einlesen einer gültigen Benutzer ID-Karte, bzw. durch die Eingabe des Benutzer-Codes oder Benutzer ID-Karte + Benutzer-Nummer kann die Systemsperre außer Kraft gesetzt werden.

- Welche dieser Maßnahmen anzuwenden ist, richtet sich auch hier nach nach Ihrer Systemeinstellung!

Werkseinstellung = Nach 10 ungültigen ID-Karten, 10 falsch eingegebenen Codes, oder 1 gültigen ID-Karte + 5 falsch eingegebenen Benutzernummern ist die Systemsperre 1 Minute lang aktiv.

Solange das System blockiert / gesperrt ist, reagiert es nicht auf die Eingabe von ID-Karten oder Tastenbefehlen. Die gelbe LED leuchtet 1x / der Summer ertönt 1 x kurz in 10-Sekunden-Intervallen. Sobald die Sperre aufgehoben ist, meldet sich der Summer mit einem langen Piepton - ab jetzt ist das System wieder betriebsbereit.

10.11 Überwachung der Tür mit Magnet-Kontakt (Nur für Ausgang 1)

- Drücken Sie die Tasten „9“ --- „0“ --- „0“ --- „#“

Die Überwachungsfunktion ist deaktiviert

- Werkseinstellung = Überwachungsfunktion deaktiviert

- Drücken Sie die Tasten „9“ --- („01“ – „99“ Sekunden) --- „#“

Die Überwachungsfunktion ist aktiviert

Diese Funktion hat 2 verschiedene Arbeitsweisen:

- Beispiel 1: Die Tür steht länger offen, als es die vor eingestellte Zeit vorsieht (01 - 99 Sekunden), z.B. es wurde vergessen die Tür zu schließen.

In diesem Fall meldet sich der Summer mit einem konstanten Signalton um Sie an das Schließen der Tür zu erinnern. Sobald die Tür geschlossen ist, verstummt der Signalton.

- Beispiel 2: Die Tür wurde gewaltsam geöffnet - der Summer ertönt als Alarmsignal - auch wenn die Tür jetzt geschlossen wird, ertönt der Alarm weiterhin. Erst das Einlesen einer gültigen ID-Karte, eines Benutzer-Codes oder die Kombination von ID-Karte und Benutzernummer können den Alarm deaktivieren.

10.12 Abschluss der Programmierung

Der Programmier-Modus wird nach 60 Sekunden automatisch verlassen.

Drücken Sie jedoch immer die Taste „*“, um den Programmier-Modus zu verlassen und zum Bedien-Modus zurückzukehren! Das System befindet sich nun Stand-by - die gelbe LED (4) blinkt.

11. Bedienung des Codeschlusses

→ Die gelbe LED (4) blinkt in 2-Sekunden-Intervallen - das System ist betriebsbereit!

11.1 Ausgang 1

- Das Öffnen der Tür erfolgt mittels ID-Karte (Einlesen der ID-Karte)
- Das Öffnen der Tür erfolgt mittels Benutzer-Code (Eingabe des Benutzer-Codes)
- Das Öffnen der Tür erfolgt mittels ID-Karte + Benutzernummer. (Einlesen der ID-Karte, die grüne LED blinkt - der Benutzernummer muss jetzt innerhalb von 10 Sekunden eingegeben werden.)

→ Während die grüne LED (5) blinkt, kann man auch zum normalen Bedien-Modus / Stand-by-Modus zurückkehren indem man die Taste „*“ drückt.

11.2 Ausgang 2

In diesem Fall erfolgt die Bedienung über den Benutzer-Code - durch die Eingabe des Benutzer-Codes wird Ausgang 2 aktiviert.

Ausgang 1 und 2 können in jedem Fall mittels Programmier-Code bedient werden! Gehen Sie dabei wie folgt vor:

- Die Bedienung von Ausgang 1:
 - Geben Sie den Programmier-Code ein --- „#“ --- „1“ (manuelle Code-Eingabe)
 - Geben Sie den Programmier-Code ein --- „1“ (automatische Code-Eingabe)
- Die Bedienung von Ausgang 2:
 - Geben Sie den Programmier-Code ein --- „#“ --- „2“ (manuelle Code-Eingabe)
 - Geben Sie den Programmier-Code ein --- „2“ (automatische Code-Eingabe)

12. Sicherheitsfunktionen

- Nach 3-10 falschen Eingaben (kann wahlweise festgelegt werden) blockiert das System automatisch oder löst Alarm aus.
- Wird die Tür gewaltsam geöffnet löst das System sofort Alarm aus.
- Steht die Tür länger offen, als es in der Voreinstellung der Türöffnungszeiten festgelegt wurde, ertönt das Alarmsignal um Sie daran zu erinnern, dass die Tür noch immer offen steht.
- Ist der Gehäusekontakt aktiviert, sendet das System folgende Warnsignale:
 - Die gelbe LED blinkt und der Summer sendet kontinuierlich Pieptöne. Mit der Deaktivierung des Gehäusekontaktes werden die akustischen und optischen Warnsignale gestoppt. Der Gehäusekontakt kann auch an ein Sicherheitssystem angeschlossen werden.

13. Wiederherstellung der Werkscodes

Haben Sie den Mastercode bzw. Programmiercode vergessen oder möchten ihn ändern? Mit Hilfe des DPC-Jumper. (Siehe Anschluss, Punkt a)!) lässt sich der Werkscode 1234 wiederherstellen.

Gehen Sie dabei wie folgt vor:

1. Spannungsversorgung abklemmen
2. DPC-Jumper auf Position „ON“ (=Ein) umstecken
3. Spannungsversorgung wieder herstellen - die gelbe LED blinkt nun ständig und der Summer ertönt dauerhaft
4. DPC-Jumper wieder auf „OFF“ (=Aus) umstecken - die gelbe LED hört auf zu blinken und der Summer verstummt.
5. Der Werkscode 1234 ist nun wieder hergestellt

→ Mit diesem Wiederherstellungsvorgang lässt sich der Werkscode (Programmier-Code) 1234 rekonstruieren. Die anderen gespeicherten Daten oder Eingaben werden nicht verändert.

14. Pflege und Reinigung

- Das Gerät ist normalerweise wartungsfrei.
- Äußerlich sollte das Gerät nur mit einem weichen, trockenen Tuch oder Pinsel gereinigt werden.
- Verwenden Sie auf keinen Fall aggressive Reinigungsmittel oder chemische Lösungen, da dadurch das Gehäuse angegriffen oder die Funktion beeinträchtigt werden könnte.

15. Konformitätserklärung (DOC)

Hiermit erklärt Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau, dass dieses Produkt der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

→ Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.conrad.com/downloads

Wählen Sie eine Sprache durch Anklicken eines Flaggensymbols aus und geben Sie die Bestellnummer des Produkts in das Suchfeld ein; anschließend können Sie die EU-Konformitätserklärung im PDF-Format herunterladen.

16. Entsorgung



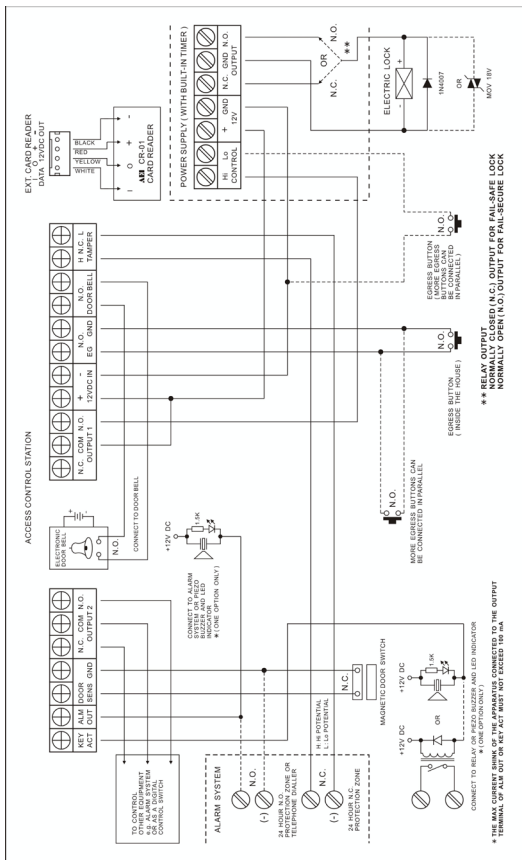
Elektronische Geräte sind Wertstoffe und gehören nicht in den Hausmüll. Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

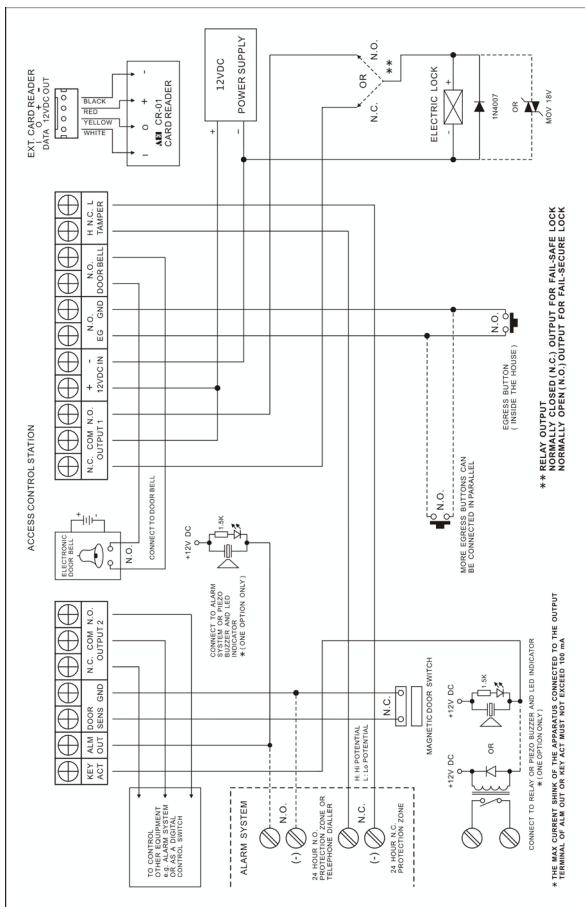
Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

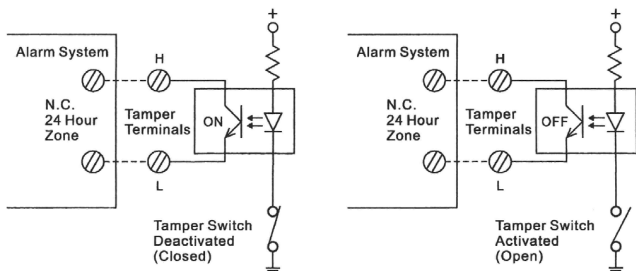
17. Technische Daten

| | |
|---------------------------------|---|
| Betriebsspannung..... | 12 V/DC |
| Stromverbrauch..... | Ruhestrom ca. 25 mA Arbeitsstrom ca. 67 mA (ohne externen Kartenleser) |
| Relais – Ausgangskontakte | N.O. und N.C. (Schaltleistung max. 3 A, 24 V/DC) |
| Aufzeichnungskapazität..... | Ausgang 1: 500 ID-Karten oder 500 Codes wahlweise auch ID-Karten und Codes gemischt (max. 500) Ausgang 2: 500 Codes |
| Leseabstand ID-Karten..... | max. 10 cm |
| ID-Karten-Typ | EM Karte 125 KHZ (z.B. Conrad Art.-Nr. 1656203, 1656202) |
| Abmessungen (B x H x T) | 84 x 129 x 41 mm |
| Gewicht..... | 190 g |

18. Anschlusspläne







TAMPER H NC. L (NC-Kontakt)

Ausgang für den Anschluss an einer externen Alarmanlage

Tamper Switch Deactivated = Tamperschalter ist deaktiviert (geschlossen)

Tamper Switch Activated = Tamperschalter ist aktiviert (geöffnet)

| | Page |
|--|------|
| 1. Introduction..... | 29 |
| 2. Explanation of symbols | 29 |
| 3. Intended use..... | 30 |
| 4. Delivery content..... | 30 |
| 5. Safety instructions | 31 |
| 6. Operating controls | 32 |
| 7. Installation and connection..... | 33 |
| 8. Pin assignment..... | 34 |
| 9. Acoustical and optical indicators | 35 |
| 10. Programming..... | 36 |
| 10.1 Programming the master code (programming code)..... | 37 |
| 10.2 Saving ID cards and user codes (output 1)..... | 37 |
| 10.3 Deleting ID cards or user codes (output 1)..... | 38 |
| 10.4 Programming the door opening function (output 1)..... | 38 |
| 10.5 Programming the opening times / relay output (output 1) | 39 |
| 10.6 Saving of user codes 2 (output 2) | 39 |
| 10.7 Deleting user codes (output 2)..... | 39 |
| 10.8 Programming the opening time (output 2)..... | 40 |
| 10.9 Programming the functions | 40 |
| 10.10 Programming the security functions (for output 1 only)..... | 41 |
| 10.11 Monitoring the door with magnetic contact (only for output 1)..... | 42 |
| 10.12 Completing programming..... | 42 |
| 11. Operating the code lock | 42 |
| 11.1 Output 1..... | 43 |
| 11.2 Output 2..... | 43 |

| | |
|---|----|
| 12. Security functions | 43 |
| 13. Resetting the factory codes | 44 |
| 14. Care and cleaning | 44 |
| 15. Declaration of Conformity (DOC)..... | 44 |
| 16. Disposal..... | 45 |
| 17. Technical data | 45 |
| 18. Connection plans..... | 46 |
| 19. Table for user numbers and user codes | 49 |
| 20. Table for user numbers and ID cards | 50 |

1. Introduction

Dear Customer,

Thank you for purchasing this product.

This product complies with the statutory national and European requirements.

To maintain this status and to ensure safe operation, you as the user must observe these operating instructions!



These operating instructions are part of this product. They contain important notes on commissioning and handling. Also consider this if you pass on the product to any third party. Therefore, retain these operating instructions for reference!

If there are any technical questions, please contact:

International: www.conrad.com/contact

United Kingdom: www.conrad-electronic.co.uk/contact

2. Explanation of symbols



The lightning symbol inside a triangle is used when there is a potential risk of personal injury, such as electric shock.



An exclamation mark in a triangle indicates important instructions in this operating manual that absolutely have to be observed.



The arrow symbol indicates specific tips and advice on operation.

3. Intended use

This code lock is a digitally controlled access control (RFID technology) for doors and perfectly suited for application at home and in the office. All programming operations and code inputs are performed using the foil keypad of the code lock. The code lock is weather-proof and can be applied indoors and outdoors.

The code lock has two separate relay outputs (output 1 and output 2), both with individual functions. Output 1 can be operated either via 500 ID cards or 500 passwords (user codes) or with 500 ID cards + user numbers. Output 2 can only be operated via 500 passwords (user codes).

The system also features the following functions:

- Operation via ID cards (RFID ID or external card reader)
- Operation through password input
- Connection to an electronic door opener (12 V/DC)
- Alarm triggering via magnetic contact after unauthorised entry
- Also compatible with other access control systems
- Acoustic or silent operation
- Activation via output relay

For safety and approval purposes, you must not rebuild and/or modify this product. If you use the product for purposes other than those described above, the product may be damaged. In addition, improper use can cause hazards such as short circuiting, fire, electric shock etc. Read the instructions carefully and keep them. Make this product available to third parties only together with its operating instructions.

All company names and product names are trademarks of their respective owners. All rights reserved.

4. Delivery content

- Weatherproof code lock with card reader
- Operating instructions



Latest operating instructions

Download the latest operating instructions via the link www.conrad.com/downloads or scan the QR code shown. Follow the instructions on the website.

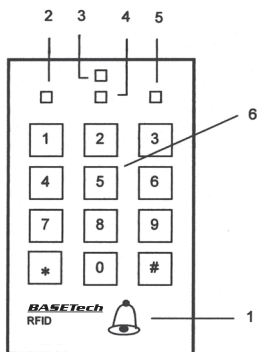
5. Safety instructions



Read the operating instructions carefully and especially observe the safety information. If you do not follow the safety instructions and information on proper handling in this manual, we assume no liability for any resulting personal injury or damage to property. Such cases will invalidate the warranty/guarantee.

- The device is not a toy. Keep it out of the reach of children and pets.
- Do not leave packaging material lying around carelessly. This may become dangerous playing material for children.
- Protect the product from extreme temperatures, direct sunlight, strong jolts, high humidity, moisture, flammable gases, vapours and solvents.
- Do not place the product under any mechanical stress.
- If it is no longer possible to operate the product safely, take it out of operation and protect it from any accidental use. Safe operation can no longer be guaranteed if the product:
 - is visibly damaged,
 - is no longer working properly,
 - has been stored for extended periods in poor ambient conditions or
 - has been subjected to any serious transport-related stresses.
- Please handle the product carefully. Jolts, impacts or a fall even from a low height can damage the product.
- Also observe the safety and operating instructions of any other devices which are connected to the product.
- In commercial institutions, the accident prevention regulations of the employer's liability insurance association for electrical systems and operating facilities are to be observed!
- In schools, training centres, hobby and self-help workshops, the use of the product must be supervised by trained personnel in a responsible manner.
- Consult an expert when in doubt about operation, safety or connection of the device.
- Maintenance, modifications and repairs are to be performed exclusively by an expert or at a qualified shop.
- If you have questions which remain unanswered by these operating instructions, contact our technical support service or other technical personnel.

6. Operating controls



- 1 Bell button
- 2 LED red (output 2)
- 3 LED white (keypad illumination)
- 4 LED yellow (status LED)
- 5 LED green (output 1)
- 6 Key pad

Serves for programming and code input as well as read surface for ID cards

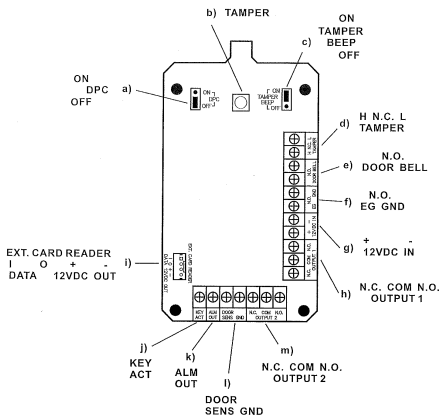
7. Installation and connection



All connecting cables must not be bent or squeezed. This can result in malfunctions, short circuits and defects in the device. Make sure that cables or wires are not damaged when drilling or bolting in place.

- There should be no other electronic devices in close proximity to the code lock (min. distance: 50 cm) with a frequency range of 100 kHz to 150 kHz, as this may cause interference.
- The distance between two code locks or between one code lock and a card reader should be at least 50 cm!
- Do not connect any cables while the code lock is in operation! Prior to the installation, ensure that the voltage supply is 12 V/DC and observe the correct polarity (plus and minus)!
- To open the casing, you first have to loosen the two screws on the bottom of the housing. (Matching Allen key enclosed.) Now you can open the housing by sliding the two halves apart. Remove the keypad from the bottom of the housing.
- Now you will see three round markings on the inside of the housing. Drill three borings with a 3.5 - 4 mm metal drill.
- Attach the housing with suitable installation material on a level, vertical and vibration-free surface.
- After you have tested all functions and modes of operation, you can close the back of the housing again.

8. Pin assignment



- a) DPC Jumper**
For resetting the factory code.
- b) TAMPER (sabotage contact)**
Is triggered as soon as the housing cover is opened.
- c) TAMPER BEEP**
Set this to "ON" - internal buzzer will sound if the cover is opened.
Set this to "OFF" - internal buzzer will be disabled.
- d) TAMPER H NC. L (NC contact)**
Tamper output for connecting to external alarm system.
- e) DOOR BELL**
Connection of a door bell
- f) N.O. EG**
Connection of Egress Button
- g) Connection "12V DC IN + -"**
Connection of the supply voltage

h) OUTPUT 1 = Output 1

Output 1 (connection of an automatic opener)

i) EXT. CARD READER

Connection of an external card reader. (Please observe the operating instructions of the card reader!)

j) KEY ACT

Connection of external siren (piezo), or light, or relay.

k) ALM OUT

Connection of a siren or revolving light. (Ground contact)

l) DOOR SENS / GND

Connection of magnetic contact

m) OUTPUT 2= Output 2

Output 2 (connection of an automatic door opener)

9. Acoustical and optical indicators

| Explanation of the acoustical and optic display | Status Display Yellow LED | Output 1 Green LED | Output 2 Red LED | Acoustic Display Buzzer | White LED |
|---|---|-----------------------|---------------------|-------------------------------|-----------------------|
| Standby operation (usual operating mode) | 1 x blinking in 2 sec. Intervals | | | | |
| Successful key input | 1 x blinking, then lit 10 seconds | | | 1 beep | lit for 10 seconds |
| Successful card / code input | 2 x blinks | Lit | | 2 beeps | |
| Successful operation | 2 x blinks | | | 2 beeps | |
| Successful code 2 input | 2 x blinks | | Lit | 2 beeps | |
| Wrong card / code input | 5 x blinks | | | 5 beeps | |
| Wrong operation | 5 x blinks | | | 5 beeps | |

| | | | | | |
|--|----------------------------------|--------------------|--|--|--|
| Block mode (does not react to card / code inputs) | 1 x blink in 10 seconds interval | | | 1 short beep in 10 seconds interval 1 long beep end of the blocking | |
| Programming mode | Lit | Lit | | | |
| During programming | Lit | Permanent blinking | | | |
| Confirmation of the programming (press key "#") | Lit | Lit | | 2 beeps | |
| Alarm status | Permanent blinking | | | Permanent beep | |

10. Programming

Prior to commissioning your new code lock, you first have to program it and change the factory code.

The default factory code is:

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
|---|---|---|---|

Calling up the programming mode: Input: "*" --- "Master code" --- "#"
(yellow LED (4) and green LED (5) lit)

Exiting the programming mode: Input: Press button "*" once
(yellow LED (4) blinks in 2-second intervals)

→ Successful programming:

yellow LED (4) blinks 2 x and the buzzer sounds 2 x

Wrong programming:

yellow LED (4) blinks 5 x and the buzzer sounds 5 x

10.1 Programming the master code (programming code)

You need the master code (previously factory code) to access the programming mode. You always have to enter this code once you have quit the programming mode to e.g. establish new ID cards or user codes or make other modifications to the individual settings.

→ The user numbers / user ID cards / user codes may not be assigned twice. The system does not accept double assignments and the following display appears: yellow LED (4) blinks 5 x and the buzzer sounds 5 x.

If previously saved data is deleted, a new user can be saved using the old number.

In case of a wrong entry, press the button “#” or wait 10 seconds to make the new entry!

If no other button is pressed within the next 10 seconds, the code lock automatically returns to standby mode. Therefore, make all the following entries as fast as possible.

- Press the “asterisk” button “*” on the keypad (6). Now enter the factory code 1234 and confirm this with the “number” key “#”. The yellow (4) and the green (5) LED light up and you are in programming mode.
- Now press the key “0” on the keypad (6) and enter a new programming code (master code, at least 4 digits, at most 8 digits). Then confirm the programming of the code with the “number” key “#” on the keypad (6).

| | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|
| | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|

→ For security reasons, you should not pass this master code on to third parties, as this serves as authorisation for programming and deleting the ID cards and user codes.

Input: “*” --- “1” --- “2” --- “3” --- “4” --- “#” --- “0” --- “master code” --- “#”

10.2 Saving ID cards and user codes (output 1)

Please note that the following chapters only refer to saving ID cards and user codes for output 1!

Before saving ID Cards or User Codes, you first must assign a 4-digit User Number for the ID Cards or User Codes (password).

Successful operation: yellow LED (4) blinks 2 x and the buzzer sounds 2 x as well

Saving ID cards

- On the keypad (6) press the key “1” and now enter a 4-digit User Number of your choice. Then teach in the user ID card and press the “number” key “#” on the keypad (6).

- If you want to save several ID cards, you do not have to press the “number” key “#” after each individual card. Save the individual cards as described above and press the “number” key “#” after the last card. This saves all previous cards as well.

Input: “1” --- “4-digit User Number” --- “ID card” --- “#”

Saving user codes

- On the keypad (6) press the key “1” and now enter a 4-digit user number and a 4 to 8-digit user code. Press the “number” key “#” - the green LED (5) blinks - Press the “number” key “#” again and the green LED (5) stops blinking. Your entry is confirmed.

- If you want to save several codes, you do not have to press the “number” key “#” again after the second time. Save the individual codes as described above and press the “number” key “#” after the last entry. This saves all previous entries as well.

Input: “1” --- “4-digit user number” --- “4 to 8-digit user code” --- “#” --- “#”

10.3 Deleting ID cards or user codes (output 1)

- Press the buttons “2” --- “0” --- “0” --- “0” --- “0” --- “#”
Now all saved ID cards and user codes are deleted.
- Press the buttons “2” --- “1” --- “Teach in ID card” / or “Enter user code” --- “#”.
Now the entered ID card or the entered user code are deleted.
- Press the keys “2” --- “2” --- and enter the “user number” of the ID card or the “user code” --- “#”.
Now the ID card or the user code of the respective user number is deleted.

10.4 Programming the door opening function (output 1)

- Press the buttons “3” --- “0” --- “0” --- “#”
The door opener is now triggered by the ID card or the user code.
- Press the buttons “3” --- “0” --- “1” --- “#”
The door opener is now triggered by the ID card + user number.

- Factory setting = door opener triggered by ID card or user code!

10.5 Programming the opening times / relay output (output 1)

- Press the keys “4” --- “0” --- (“01” – “99” seconds) --- “#” output 1: Relay opens between 1 and 99 seconds
- Press the buttons “4” --- “1” --- “#”

Output 1: is locked

→ Factory setting = short-time mode: 3 seconds!

10.6 Saving of user codes 2 (output 2)

- Please note that the following chapters only refer to saving “user number” with “user code” for output 2!
- Enter any 3-digit numerical combination for each user code - this may not be repeated during programming, however!
- Press the keys “5” --- “1” --- “3-digit user number” --- “4 to 8-digit user code” --- “#” (green LED (5) blinks) --- “#” (green LED (5) no longer blinks). Input is completed. Red LED (2) is lit as long as output 2 is active.

→ If you want to save several user codes, you do not have to press the “number” key “#” after each individual entry. Save the individual entries as described above and press the “number” key “#” after the last entry. This saves all previous entries as well.

10.7 Deleting user codes (output 2)

- Press the buttons “5” --- “0” --- “0” --- “0” --- “0” --- “#”
This deletes all user codes.
- Press the keys “5” --- “2” --- “user code” to be deleted --- “#”.
Now the entered user code is deleted.
- Press the keys “5” --- “3” --- enter the “user number” of the user code --- “#”.
Now the additional user code with the respective user number is deleted.

10.8 Programming the opening time (output 2)

- Press the keys “6” --- “0” --- (“01” – “99” seconds) --- “#”

Output 2: Relay opens between 1 and 99 seconds.

- Press the keys “6” --- “1” --- “#”

Output 2: is locked

————> Factory setting = short-time mode: 3 seconds!

10.9 Programming the functions

User code (input mode)

- Press the buttons “7” --- “0” --- “0” --- “#”

Manual input mode --- Press the “number” key “#” --- Entered user code is confirmed = code input must always be completed by pressing the “#” key!

- Press the buttons “7” --- “0” --- “1” --- “#”

Automatic input mode --- The user code must be just as long as the programming code!

In this case, you do not have to press the “number” key “#” to confirm the entered user code.

————> Factory setting = manual code input

Output relay – Signal sounds when the relay is triggered

- Press the buttons “7” --- “1” --- “0” --- “#”

The signal tone is deactivated.

- Press the buttons “7” --- “1” --- “1” --- “#”

The buzzer sounds for 1 second. The output relay is activated.

————> Factory setting = announcement is deactivated!

Key sound

- Press the buttons “7” --- “2” --- “0” --- “#”

This suppresses the key sound and deactivates it during operation.

- Press the buttons “7” --- “2” --- “1” --- “#”

This activates the key sound, which is then audible during operation.

————> Factory setting = key sound is activated!

Burglary alarm (magnetic contact required - for output 1 only)

- Press the buttons "7" --- "3" --- "0" --- "#"

The alarm is deactivated.

- Press the buttons "7" --- "3" --- "1" --- "#"

The alarm is triggered in case of burglary.

If a magnetic contact is connected, the function must be activated.

————> Factory setting = alarm signal is deactivated!

Programming the alarm time (clamp ALMOUT)

- Press the keys "7" --- "4" --- ("01" – "99" minutes) --- "#"

Now you can define the duration of the alarm (01 to 99 minutes)

————> Factory setting = alarm time: 1 minute

10.10 Programming the security functions (for output 1 only)

- Press the buttons "8" --- "0" --- "0" --- "#"

The security functions are inactive.

- Press the buttons "8" --- "0" --- "1" --- "#"

Alarm display - ALM OUT after 10 invalid ID cards or 10 wrong codes or 1 valid ID card and 5 wrong user numbers inputs.

The alarm can be turned off by reading a valid user ID card or entering the corresponding user code or the user ID card plus user code.

- Press the keys "8" --- "1" --- (03 - 10 inputs) --- "*" --- (01-99 minutes) --- "#". With this setting, you can define when the system is to be blocked

If you enter the digit "03", the system is blocked after the 3rd invalid ID card or wrong codes.

If you enter the digit "04", after the 4th wrong entry, etc.

Either 3 -10 invalid ID cards or 3-10 wrong codes or 1 valid ID card + 5 wrong user numbers.

Then the system can be blocked for at least 1 minute and at most 99 minutes.

The system blockage can be deactivated by reading a valid user ID card or entering the corresponding user code or the user ID card plus user number.

→ The measures to be applied also depend on your system settings here!

Factory setting = after 10 invalid ID cards, 10 wrong codes, or 1 valid ID card plus 5 wrong user numbers, the system blockage is active for 1 minute.

As long as the system is blocked, it does not react to the input of ID cards or key commands. The yellow LED blinks 1 x, the buzzer sounds 1 x briefly in 10 second intervals. As soon as the blockage is deactivated, the buzzer emits a long beep. From now on, the system is ready for operation again.

10.11 Monitoring the door with magnetic contact (only for output 1)

- Press the buttons "9" --- "0" --- "0" --- "#"

The monitoring function is deactivated.

→ Factory setting = monitoring function is deactivated!

- Press the keys "9" --- ("01" - "99" seconds) --- "#"

The monitoring function is activated.

This function has two different modes:

- Example 1: The door was left open longer than the set time (01 - 99 seconds), e.g. someone forgot to lock the door.

In this case, the buzzer emits a constant signal to remind you to lock the door. As soon as the door is closed, the buzzer goes off.

- Example 2: The door was forced open - the buzzer sounds as alarm signal - the alarm persists even if the door is closed now. The alarm can only be deactivated when entering a valid ID card, a user code or the combination of ID card and user number.

10.12 Completing programming

You exit the programming mode automatically after 60 seconds.

However, always press the key "*" to exit the programming mode and return to operating mode! Now the system is in standby and the yellow LED (4) blinks.

11. Operating the code lock

→ The yellow LED (4) blinks in 2-second intervals and the system is ready for operation!

11.1 Output 1

- Open the door via ID card (introducing the ID card)
- Open the door with the user code (enter the user code)
- Open the door by introducing the ID card and entering the user number. (Introduce the ID card, the green LED blinks - now you have to enter the user number within 10 seconds.)

→ While the green LED (5) blinks, you can also return to normal operating mode / standby mode by pressing the key “*”.

11.2 Output 2

In this case, operation takes place with the user code. Output 2 is activated by entering the user code.

Output 1 and 2 can be operated in any case with the programming code! Proceed as follows:

- Operating output 1:
 - Enter the programming code --- “#” --- “1” (manual code input).
 - Enter the programming code --- “1” (automatic code input)
- Operating output 2:
 - Enter the programming code --- “#” --- “2” (manual code input)
 - Enter the programming code --- “2” (automatic code input)

12. Security functions

- After 3 to 10 wrong entries (can be defined at wish), the system blocks automatically or triggers the alarm.
- If the door is forced open, the system triggers the alarm immediately.
- If the door is left open longer than defined in the default settings for the door opening times, the alarm sounds to remind you to close the door.
- If the tamper switch is activated, the system emits the following warning signals:

The yellow LED blinks and the buzzer sounds continuously. By deactivating the tamper switch, the acoustic and optical warning signals are stopped. The tamper switch can also be connected to a security system.

13. Resetting the factory codes

Did you forget the master code or programming code and want to change it? Use the DPC jumper (see connection, point a!)) to restore the factory code 1234.

For this purpose, proceed as follows:

1. Disconnect the voltage supply.
2. Plug the DPC jumper to position "ON".
3. Restore the voltage supply. Now the yellow LED blinks continuously and the buzzer also sounds continuously.
4. Put the DPC jumper back to "OFF". Now the yellow LED stops blinking and the buzzer goes off.
5. The factory code 1234 is restored.

→ With this restoring operation, you can reconstruct the factory code (programming code) 1234. All other saved data or entries are not changed.

14. Care and cleaning

- This device is maintenance free.
- The outside of the device should only be cleaned with a soft dry cloth or a soft brush.
- Never use aggressive cleansing agents or solvents since these may damage the surface of the housing or impair its operation.

15. Declaration of Conformity (DOC)

Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau hereby declares that this product conforms to the 2014/53/EU directive.

→ Click on the following link to read the full text of the EU declaration of conformity: www.conrad.com/downloads

Select a language by clicking on a flag symbol and enter the product order number in the search box. You can then download the EU declaration of conformity in PDF format.

16. Disposal

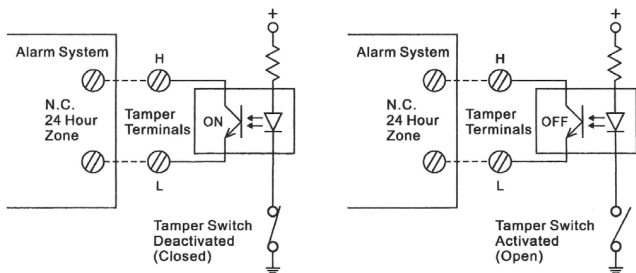


Electronic devices are recyclable waste and must not be disposed of in the household waste. At the end of its service life, dispose of the product in accordance with applicable regulatory guidelines.

You thus fulfill your statutory obligations and contribute to the protection of the environment.

17. Technical data

| | |
|------------------------------|--|
| Operating voltage | 12 V/DC |
| Current consumption | Zero signal current ca. 25 mA Operating current ca. 67 mA (without external card reader) |
| Relay output contacts | N.O. and N.C. (switching output max. 3 A, 24 V/DC) |
| Recording capacity | Output 1: 500 ID cards or 500 codes also ID cards and codes mixed (max. 500) Output 2: 500 codes |
| Read distance ID cards | max. 10 cm |
| ID card type | EM card 125 KHZ (e.g. Conrad item no. 1656203, 1656202) |
| Dimensions (W x H x D) | 84 x 129 x 41 mm |
| Weight | 190 g |



TAMPER H NC. L (NC contact)

Output for connection to an external alarm system

Tamper switch deactivated = closed

Tamper switch activated = opened

| | Page |
|--|------|
| 1. Introduction..... | 53 |
| 2. Explication des symboles | 53 |
| 3. Utilisation prévue..... | 54 |
| 4. Contenu de l'emballage..... | 55 |
| 5. Consignes de sécurité..... | 55 |
| 6. Éléments de commande..... | 56 |
| 7. Montage et branchements..... | 57 |
| 8. Affectation des connexions..... | 58 |
| 9. Affichages acoustiques et optiques..... | 59 |
| 10. Programmation..... | 60 |
| 10.1 Programmation du code maître (code de programmation) | 61 |
| 10.2 Effacement des cartes ID et des codes utilisateurs (sortie 1) | 62 |
| 10.3 Effacement des cartes ID et des codes utilisateurs (sortie 1) | 62 |
| 10.4 Programmation de la fonction ouvre-porte (sortie 1) | 63 |
| 10.5 Programmation des durées d'ouverture /sortie relais (sortie 1) | 63 |
| 10.6 Enregistrement des codes utilisateurs (sortie 2) | 63 |
| 10.7 Effacement des codes utilisateurs (sortie 2) | 64 |
| 10.8 Programmation de la durée d'ouverture (sortie 2)..... | 64 |
| 10.9 Programmation des fonctions | 64 |
| 10.10 Programmation des fonctions de sécurité (uniquement sortie 1)..... | 65 |
| 10.11 Surveillance de la porte à contact magnétique (uniquement pour sortie 1) | 66 |
| 10.12 Clôture de la programmation..... | 67 |
| 11. Utilisation de la serrure à code..... | 67 |
| 11.1 Sortie 1 | 67 |
| 11.2 Sortie 2..... | 67 |

| | |
|---|----|
| 12. Fonctions de sécurité | 68 |
| 13. Rétablissement des codes d'usine | 68 |
| 14. Entretien et nettoyage | 69 |
| 15. Déclaration de conformité (DOC) | 69 |
| 16. Élimination des déchets | 69 |
| 17. Caractéristiques techniques | 70 |
| 18. Schémas électriques | 71 |
| 19. Tableau pour numéro et code utilisateur | 74 |
| 20. Tableau pour numéro utilisateur et carte ID | 75 |

1. Introduction

Chère cliente, cher client,

Nous vous remercions d'avoir choisi ce produit.

Ce produit est conforme aux exigences des normes européennes et nationales en vigueur.

Afin de maintenir l'appareil en bon état et d'en assurer un fonctionnement sans danger, l'utilisateur doit impérativement respecter ce mode d'emploi !



Le présent mode d'emploi fait partie intégrante du produit. Il contient des consignes importantes pour la mise en service et la manipulation du produit. Tenez compte de ces remarques, même en cas de cession de ce produit à un tiers. Conservez ce mode d'emploi afin de pouvoir le consulter à tout moment !

Pour toute question technique, veuillez vous adresser à :

France (email) : technique@conrad-france.fr

Suisse : www.conrad.ch
www.biz-conrad.ch

2. Explication des symboles



Le symbole de l'éclair dans un triangle sert à signaler un danger pour la santé, par ex. causé par une décharge électrique.



Le symbole avec un point d'exclamation contenu dans un triangle attire l'attention sur les consignes importantes du mode d'emploi à respecter impérativement.



Le symbole de la « flèche » précède les conseils et remarques spécifiques à l'utilisation.

3. Utilisation prévue

La serrure à code est un moyen de sécurité du contrôle d'accès à commande numérique (technologie RFID) pour les portes; il est idéal pour un usage à la maison et au bureau. Toute la programmation et la saisie des codes s'entrent à l'aide du clavier à effleurement de la serrure à code. La serrure à code est résistante aux intempéries et peut donc être utilisée en intérieur comme en extérieur.

La serrure à code est équipée de deux sorties de relais séparées (output 1 et output 2) disposant de fonctions individuelles. La sortie 1 peut être commandée par 500 cartes ID ou 500 mots de passe (user codes) mais aussi avec 500 cartes ID + numéros d'utilisateurs. La sortie 2 peut être commandée uniquement via 500 mots de passe (user codes).

Le système offre en plus les fonctions suivantes :

- Fonctionne avec des cartes ID (détection RFID ou lecteur de cartes externe)
- Fonctionne en entrant un mot de passe
- Raccordement à un ouvre-portes électrique (12 V/DC)
- Déclenchement d'alarme au moyen d'un contact magnétique suite à un accès interdit
- compatible aussi avec d'autres systèmes de contrôle d'accès
- Commande acoustique ou silencieuse
- Activation à l'aide d'un relais de sortie

Pour des raisons de sécurité et d'homologation, toute transformation et/ou modification du produit est interdite. Toute utilisation autre que celle décrite précédemment risque d'endommager le produit. Par ailleurs, une utilisation incorrecte peut être source de dangers tels que les courts-circuits, les incendies, l'électrocution. Lisez attentivement le mode d'emploi et conservez-le. Ne transmettez le produit à des tiers qu'accompagné de son mode d'emploi.

Tous les noms d'entreprises et appellations de produits contenus dans ce mode d'emploi sont des marques déposées de leurs propriétaires respectifs. Tous droits réservés.

4. Contenu de l'emballage

- Serrure à code résistant aux intempéries avec lecteur de cartes
- Mode d'emploi



Mode d'emploi récent

Téléchargez un mode d'emploi récent via le lien www.conrad.com/downloads ou scannez le code QR qui s'affiche. Suivez les instructions données sur le site Internet.

5. Consignes de sécurité



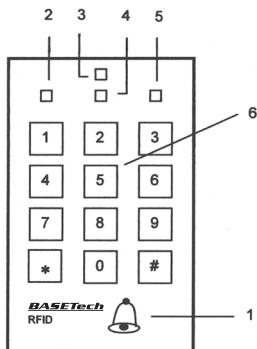
Lisez le mode d'emploi avec attention, en étant particulièrement attentif aux consignes de sécurité. Nous ne saurions être tenus pour responsables des blessures corporelles ou des dommages matériels résultant du non respect des mises en garde et des indications relatives à une utilisation correcte figurant dans ce mode d'emploi. En outre, la responsabilité/garantie sera alors annulée.

- Ce produit n'est pas un jouet. Gardez-le hors de portée des enfants et des animaux domestiques.
- Ne laissez pas traîner le matériel d'emballage. Cela pourrait devenir un jouet très dangereux pour les enfants.
- Gardez le produit à l'abri de températures extrêmes, de la lumière directe du soleil, de secousses intenses, de l'humidité élevée, de l'eau, de gaz inflammables, de vapeurs et de solvants.
- N'exposez pas le produit à des contraintes mécaniques.
- Si une utilisation en toute sécurité n'est plus possible, cessez d'utiliser le produit et protégez-le contre une utilisation accidentelle. Une utilisation en toute sécurité n'est plus garantie si le produit :
 - présente des traces de dommages visibles,
 - ne fonctionne plus comme il devrait
 - a été rangé dans des conditions inadéquates sur une longue durée, ou
 - a été transporté dans des conditions très rudes.
- Maniez le produit avec précaution. Les chocs, les coups et les chutes, même d'une faible hauteur, suffisent pour endommager l'appareil.



- Respectez également les informations concernant la sécurité et le mode d'emploi pour les autres appareils connectés à cet appareil.
- Dans les installations industrielles, il convient d'observer les directives en matière de prévention des accidents relatives aux installations et aux matériels électriques des associations professionnelles !
- Dans les écoles, les centres de formation, les ateliers de loisirs et de réinsertion, la manipulation d'appareils alimentés par le secteur doit être surveillée par un personnel responsable, spécialement formé à cet effet.
- Adressez-vous à un technicien spécialisé si vous avez des doutes concernant le mode de fonctionnement, la sécurité ou le raccordement de l'appareil.
- Tout entretien, ajustement ou réparation ne doit être effectué que par un spécialiste ou un atelier spécialisé.
- Si vous avez d'autres questions auxquelles ce mode d'emploi n'a pas su répondre, nous vous prions de vous adresser à notre service technique ou à un expert.

6. Éléments de commande



- 1 Touche de sonnette
- 2 DEL rouge (sortie 2)
- 3 DEL blanche (éclairage des touches)
- 4 DEL jaune (DEL d'état)
- 5 DEL verte (sortie 1)
- 6 Clavier

Sert à programmer et à saisir les codes, surface de lecture des cartes

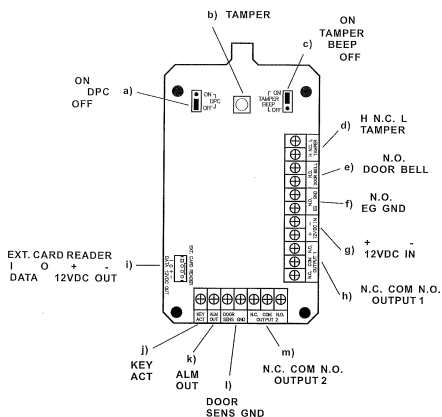
7. Montage et branchements



Les câbles de raccordement ne doivent jamais être pliés ou écrasés. Des défauts de fonctionnement, des courts-circuits ou une défectuosité de l'appareil pourraient en être la conséquence. Veillez à ne pas endommager les câbles ni les conduites en perçant les trous dans le mur ou en serrant les vis.

- Aucun autre appareil électrique d'une fréquence comprise en 100 KHZ et 150 KHZ doit se trouver à proximité de la serrure à code (distance minimale : 50 cm), cela pourrait entraîner des dysfonctionnements.
- La distance qui sépare deux serrures à code ou une serrure à code et un lecteur de cartes doit être d'au moins 50 cm!
- Ne raccordez pas de câbles lorsque la serrure à code est en service! Assurez-vous avant l'installation que la tension électrique est de 12 V/DC et veillez à la bonne polarité (positive et négative)!
- Desserrer d'abord les deux vis sur le dessous du boîtier pour ouvrir ce dernier. (Une clé Allen appropriée est fournie). Les deux moitiés du boîtier peuvent être maintenant ouverts en les déboîtant. Enlevez ensuite le clavier du dessous du boîtier.
- Trois marquages ronds sont apparents à l'intérieur du boîtier. Percez 3 trous avec une mèche à métaux de 3,5 à 4 mm!
- Fixez le boîtier avec un matériel de montage approprié sur une surface plane, verticale et exempt de vibrations!
- Vous pouvez refermer le dos du boîtier après avoir testé toutes les fonctions et procédures!

8. Affectation des connexions



- a) **DPC-jumper**
Pour rétablir le code d'usine.
- b) **TAMPER (contact antisabotage)**
Se déclenche dès que l'on ouvre le couvercle du boîtier.
- c) **TAMPER BEEP**
Mettre sur « ON » (marche) - Le vibreur interne retentit si le couvercle est ouvert.
Mettre sur « OFF » (arrêt) - Le vibreur interne est désactivé.
- d) **TAMPER H NC. L (contact NC)**
Tamper sortie pour le raccordement à un système d'alarme externe.
- e) **DOOR BELL**
Raccordement d'un carillon/gong de porte
- f) **N.O. EG**
Connexion du bouton Sortie
- g) **Raccordement « 12V DC IN + - »**
Raccordement de l'alimentation en tension

h) OUTPUT 1 = Sortie 1

Sortie 1 (raccordement d'un ouvre-porte automatique)

i) EXT. CARD READER

Raccordement d'un lecteur de cartes externe (veuillez respecter la notice d'utilisation du lecteur de cartes!)

j) KEY ACT

Raccordement sirène externe (piézoélectrique), soit lumière, soit relais

k) ALM OUT

Raccordement d'une sirène ou d'un girophare. (contact à la masse)

l) DOOR SENS / GND

Raccordement contact magnétique

m) OUTPUT 2 = Sortie 2

Sortie 2 (raccordement d'un ouvre-porte automatique)

9. Affichages acoustiques et optiques

| Explication des affichages acoustiques et optiques | Etat Affichage DEL jaune | Sortie 1 DEL verte | Sortie 2 DEL rouge | Affichage Affichage Ronfleur | DEL blanche |
|--|--|--------------------|--------------------|------------------------------|----------------------------|
| Mode veille (mode de fonctionnement courant) | 1 clignotement à 2 sec d'intervalle | | | | |
| Entrée correcte sur clavier | 1 clignotement, allumé ensuite 10 secondes | | | 1 bip sonore | Allumé pendant 10 secondes |
| Entrée correcte des cartes/ des codes | 2 clignotements | Allumé | | 2 bips sonores | |
| Commande correcte | 2 clignotements | | | 2 bips sonores | |
| Entrée correcte du code 2 | 2 clignotements | | Allumé | 2 bips sonores | |

| | | | | | |
|---|------------------------------------|------------------------|--|---|--|
| Entrée incorrecte des cartes/ des codes | 5 clignotements | | | 5 bips sonores | |
| Commande incorrecte | 5 clignotements | | | 5 bips sonores | |
| Mode de verrouillage (ne réagit pas aux entrées des cartes/ codes) | 1 clignotement à 10 secondes valle | | | 1 bip sonore court d'inter 10 secondes d'intervalle 1 bip sonore long est la fin du verrouillage | |
| Mode de programmation | Allumé | Allumé | | | |
| Pendant la programmation | Allumé | Clignotement permanent | | | |
| Validation de la programmation (appuyer sur la touche « # ») | Allumé | Allumé | | 2 bips sonores | |
| Statut de l'alarme | Clignotement permanent | | | Bip sonore permanent | |

10. Programmation

Votre nouvelle serrure à code doit d'abord être programmée et le code d'usine changé avant la mise en service de l'appareil.

Le code d'usine standard:

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
|---|---|---|---|

Appel du mode de programmation: Entrée: « * » --- « Master Code » --- « # »
(DEL jaune (4) et DEL verte (5) s'allument)

Quitter le mode de programmation : Entrée: 1 pression sur la touche « * »
(DEL jaune (4) clignote toutes les 2 secondes)

→ Programmation correcte :

Del jaune (4) clignote 2 fois et le ronfleur retentit 2 fois

Programmation incorrecte :

Del jaune (4) clignote 5 fois et le ronfleur retentit 5 fois

10.1 Programmation du code maître (code de programmation)

Le code maître (auparavant code d'usine) est indispensable pour accéder au mode de programmation. Vous devez toujours le saisir lorsque vous avez quitté le mode de programmation, par ex. pour créer de nouvelles cartes ID ou des codes utilisateurs ou pour apporter d'autres modifications aux réglages.

→ Les numéros d'utilisateurs/cartes ID d'utilisateurs/ codes d'utilisateurs ne peuvent pas être assignés deux fois. Le système rejette tout enregistrement en double - l'affichage suivant apparaît : Del jaune (4) clignote 5 fois et le ronfleur retentit 5 fois.

Si les données enregistrées auparavant sont effacées, un nouvel utilisateur peut être mémorisé sous l'ancien numéro.

En cas d'introduction erronée ou incorrecte, appuyez sur la touche « # » ou patientez simplement 10 secondes pour effectuer une nouvelle saisie!

Si aucune touche n'est activée dans les 10 secondes qui suivent, la serrure à code revient automatiquement en mode veille! Effectuez par conséquent rapidement toutes les saisies suivantes!

- Appuyez sur la touche « Etoile » « * » du clavier (6) ! Entrez le code d'usine 1234 et validez celui-ci avec la touche « Losange » « # » ! Sur ce, les DEL jaune (4) et verte (5) s'allument - vous vous trouvez en mode de programmation.
- Appuyez ensuite sur la touche « 0 » du clavier (6) et saisissez à présent un nouveau code de programmation (code maître - master code) (min à 4 et max. à 8 chiffres) ! Validez la programmation du code avec la touche « Losange » « # » du clavier (6) !

| | | | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
| | | | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|

→ Pour des raisons de sécurité, évitez de transmettre ce code maître à des tiers, celui-ci autorisant la programmation et l'effacement des cartes ID ainsi que des codes utilisateurs.

Entrée : « * » -- « 1 » -- « 2 » -- « 3 » -- « 4 » -- « # » -- « 0 » -- « Master Code » -- « # »

10.2 Effacement des cartes ID et des codes utilisateurs (sortie 1)

Veillez noter que les chapitres suivants ne se réfèrent qu'à l'enregistrement de « cartes ID » et de « codes utilisateurs » pour la « sortie 1 » (Output 1) !

Avant de sauvegarder les cartes ID ou les codes d'utilisateurs, vous devez d'abord assigner un numéro d'utilisateur à 4 chiffres pour les cartes ID ou les codes ID (mot de passe).

Commande correcte : Del jaune (4) clignote deux fois et le ronfleur retentit également deux fois.

Enregistrement de cartes ID

- Appuyez sur le clavier (6) la touche « 1 » et saisissez un numéro d'utilisateurs quelconque à 4 chiffres ! Lisez ensuite la carte ID utilisateur et appuyez pour valider sur la touche Losange « # » du clavier (6) !

→ Si vous désirez mémoriser plusieurs cartes ID, il est inutile d'appuyer sur la touche « # » après chaque entrée de carte. Enregistrez chaque carte comme décrit ci-dessus et actionnez la touche « # » seulement après la dernière carte saisie, toutes les cartes précédentes seront également mémorisées.

Entrée : « 1 » --- « 4 chiffres numéro d'utilisateurs » --- « Carte ID » --- « # »

Enregistrement de codes utilisateurs

- Appuyez sur le clavier (6) la touche « 1 » et saisissez un numéro utilisateur à 4-8 chiffres et un code utilisateur à 4 chiffres ! Appuyez la touche « # » - la DEL verte (5) clignote; appuyez à nouveau sur la touche « # » - la DEL verte (5) cesse de clignoter, l'entrée est validée.

→ Si vous désirez mémoriser plusieurs codes, il est inutile de réappuyer la deuxième fois sur la touche. Enregistrez chaque code comme décrit ci-dessus et actionnez la touche « # » seulement après la dernière saisie, il s'ensuit une mémorisation générale des données.

Entrée : « 1 » --- « Numéro utilisateur de 4 chiffres » --- « Code utilisateur à 4-8 chiffres » --- « # » --- « # »

10.3 Effacement des cartes ID et des codes utilisateurs (sortie 1)

- Appuyez sur les touches « 2 » --- « 0 » --- « 0 » --- « 0 » --- « 0 » --- « # »

Toutes les cartes ID et les codes utilisateurs enregistrés sont effacés.

- Appuyez sur les touches « 2 » --- « 1 » ---, lire « Carte ID » / ou saisir le « Code utilisateur » --- « # ».

La carte ID lue ou le code utilisateur saisi est effacé maintenant.

- Appuyez sur les touches « 2 » --- « 2 » --- , entrer le « Numéro utilisateur » de la carte ID ou le « Code utilisateur » « Benutzer- Code », --- « # ».

La carte ID ou le code utilisateur du numéro utilisateur correspondant est effacé.

10.4 Programmation de la fonction ouvre-porte (sortie 1)

- Appuyez sur les touches « 3 » --- « 0 » --- « 0 » --- « # »

L'ouvre-porte est déclenché maintenant par la carte ID ou le code utilisateur.

- Appuyez sur les touches « 3 » --- « 0 » --- « 1 » --- « # »

Ouvre-porte déclenché par la carte ID + numéro d'utilisateurs.

————> Réglage usine = ouvre-porte déclenché par carte ID ou code utilisateur!

10.5 Programmation des durées d'ouverture /sortie relais (sortie 1)

- Appuyez sur les touches « 4 » --- « 0 » --- (« 01 » – « 99 » secondes) --- « # » sortie 1 : relais ouvre entre 1 et 99 secondes

- Appuyez sur les touches « 4 » --- « 1 » --- « # »

Sortie 1: se verrouille

————> Réglage usine = mode temporaire: 3 secondes !

10.6 Enregistrement des codes utilisateurs (sortie 2)

- Veuillez noter que les chapitres suivants ne se réfèrent qu'à l'enregistrement de « numéro utilisateurs » avec « codes utilisateurs » pour la « sortie 2 » (Output 2) !

- Entrez pour chaque code utilisateur une combinaison quelconque à 3 chiffres, mais elle ne doit pas se répéter lors de la programmation!

- Appuyez sur les touches « 5 » --- « 1 » --- « -Numéro utilisateur à 3 chiffres » --- « Code utilisateur de 4 à 8 chiffres » --- « # » (DEL verte (5) clignote) --- « # » (DEL verte (5) ne clignote plus). La saisie est terminée. La DEL rouge (2) s'allume jusqu'à ce que la sortie 2 soit activée.

————> Si vous désirez mémoriser plusieurs codes utilisateurs, il est inutile d'appuyer sur la touche « # » après chaque entrée. Enregistrez chaque entrée comme décrit ci-dessus et actionnez la touche « # » seulement après la dernière saisie; il s'ensuit une mémorisation générale des données.

10.7 Effacement des codes utilisateurs (sortie 2)

- Appuyez sur les touches « 5 » --- « 0 » --- « 0 » --- « 0 » --- « 0 » --- « # »
Tous les codes utilisateurs sont ainsi effacés.
- Appuyez sur les touches « 5 » --- « 2 » --- « Code utilisateur » qui doit être effacé --- « # ».
Le code utilisateur saisi est effacé à présent.
- Appuyez sur les touches « 5 » --- « 3 » --- « Numéro utilisateur » qui doit être effacé --- « # ».
Le code utilisateur supplémentaire avec le numéro utilisateur respectif est effacé à présent.

10.8 Programmation de la durée d'ouverture (sortie 2)

- Appuyez sur les touches « 6 » --- « 0 » --- (« 01 » – « 99 » secondes) --- « # »
Sortie 2 : Le relais s'ouvre entre 1 et 99 secondes
- Appuyez sur les touches « 6 » --- « 1 » --- « # »
Sortie 2 : se verrouille

————> Réglage usine = mode temporaire : 3 secondes !

10.9 Programmation des fonctions

Code utilisateur (mode d'entrée)

- Appuyez sur les touches « 7 » --- « 0 » --- « 0 » --- « # »
Mode d'entrée manuelle --- appuyer sur la touche « # » --- Le code utilisateur est validé = toujours conclure la saisie du code par la touche « # » !
- Appuyez sur les touches « 7 » --- « 0 » --- « 1 » --- « # »
Mode d'entrée automatique — le code utilisateur doit être aussi long que le code de programmation !
Dans ce cas, il est inutile d'appuyer sur la touche « # » pour valider le code utilisateur saisi.

————> Réglage usine = saisie manuelle du code

Relais sortie - signal sonore lors du déclenchement du relais

- Appuyez sur les touches « 7 » --- « 1 » --- « 0 » --- « # »
Signal sonore désactivé
- Appuyez sur les touches « 7 » --- « 1 » --- « 1 » --- « # »
Le ronfleur retentit pendant 1 seconde. Le relais sortie est désactivé.

————> Réglage usine = annonce désactivée!

Bip touches

- Appuyez sur les touches « 7 » --- « 2 » --- « 0 » --- « # »
Le bip touches est annulé et donc désactivé pendant l'utilisation.
- Appuyez sur les touches « 7 » --- « 2 » --- « 1 » --- « # »
Le bip touches est activé et donc audible pendant l'utilisation.

————> Réglage usine = le bip touches est activé!

Alarme en cas d'infraction (contact magnétique requis - uniquement pour la sortie 1)

- Appuyez sur les touches « 7 » --- « 3 » --- « 0 » --- « # »
L'alarme est désactivée.
- Appuyez sur les touches « 7 » --- « 3 » --- « 1 » --- « # »
L'alarme se déclenche en cas d'infraction.
La fonction doit être activée lorsqu'un contact magnétique est raccordé.

————> Réglage usine = signal d'alarme désactivé!

La programmation de la durée de l'alarme (borne ALMOUT)

- Appuyez sur les touches « 7 » --- « 4 » --- (« 01 » – « 99 » minutes) --- « # »
Vous pouvez fixer à présent la durée de l'alarme (01 à 99 minutes)

————> Réglage usine = durée de l'alarme: 1 minute

10.10 Programmation des fonctions de sécurité (uniquement sortie 1)

- Appuyez sur les touches « 8 » --- « 0 » --- « 0 » --- « # »
Les fonctions de sécurité sont désactivées.
- Appuyez sur les touches « 8 » --- « 0 » --- « 1 » --- « # »
Témoin d'alarme - ALM OUT au bout de 10 cartes ID invalides ou de 10 codes incorrects ou de 1 carte ID valable ou 5 saisies erronées de numéros d'utilisateurs.

L'alarme peut être arrêtée en lisant une carte ID utilisateur valable ou en entrant le code utilisateur correspondant ou la carte ID utilisateur + le code utilisateur.

- Appuyez sur les touches « 8 » --- « 1 » --- (03 - 10 entrées) --- « * » --- (01-99 minutes) --- « # ». Ce réglage vous permet de fixer à partir de quand le système doit être bloqué.

Lorsque vous saisissez le chiffre « 03 », le système est bloqué après avoir entré 3 cartes ID invalides ou codes incorrects, la orsque vous saisissez « 04 », déclenchement après la 4ème mauvaise saisie

Soit 3 -10 cartes ID invalides, soit 3-10 codes incorrects, soit 1 carte ID valide + 5 entrées de numéro d'utilisateurs erronées.

Le système peut ensuite se verrouiller pendant minimum 1 minute et maximum 99 minutes.

Vous pouvez mettre fin au verrouillage du système en lisant une carte ID utilisateur valable ou en entrant le code utilisateur ou la carte ID utilisateur + le numéro d'utilisateurs.

→ La mesure qui devra être appliquée dépend aussi du réglage de votre système!

Réglage usine = après avoir entré 10 cartes ID invalides, 10 codes saisis incorrectement ou 1 carte ID valable + 5 numéros d'utilisateurs mal entrés, le verrouillage du système est activé pendant 1 minute.

Tant que le système est bloqué /verrouillé, il ne réagit pas à l'introduction de cartes ID ou d'instructions sur clavier. La DEL jaune s'allume 1 x / le ronfleur retentit 1 x brièvement à 10 secondes d'intervalle. Dès que le verrouillage est annulé, le ronfleur émet un long bip sonore - le système est dès maintenant à nouveau opérationnel.

10.11 Surveillance de la porte à contact magnétique (uniquement pour sortie 1)

- Appuyez sur les touches « 9 » --- « 0 » --- « 0 » --- « # »

La fonction de surveillance est désactivée

→ Réglage usine = fonction de surveillance désactivée!

- Appuyez sur les touches « 9 » --- (« 01 » - « 99 » secondes) --- « # »

La fonction de surveillance est activée

Cette fonction dispose de 2 modes opératoires différents:

- Exemple 1 : La porte reste ouverte pendant une durée supérieure à celle réglée (01 à 99 secondes), par ex. on a oublié de fermer la porte.

Dans ce cas, le ronfleur émet un bip sonore constant pour rappeler de fermer la porte. Dès que la porte est fermée, le signal sonore s'arrête.

- Exemple 2 : La porte a été ouverte violemment - le ronfleur retentit comme un signal d'alarme - même si la porte est maintenant fermée, l'alarme continue de retentir. Seule la lecture d'une carte ID valable, d'un code utilisateur ou la combinaison d'une carte ID et d'un numéro d'utilisateurs peuvent désactiver l'alarme.

10.12 Clôture de la programmation

Vous quittez automatiquement le mode de programmation au bout de 60 secondes.

Cependant, appuyez toujours sur la touche « * » pour quitter le mode de programmation et revenir au mode d'utilisation ! Le système se trouve désormais en veille - la DEL jaune (4) clignote.

11. Utilisation de la serrure à code

→ La DEL jaune (4) clignote toutes les 2 secondes, le système est opérationnel!

11.1 Sortie 1

- La porte s'ouvre à l'aide d'une carte ID (lecture d'une carte ID)
- La porte s'ouvre à l'aide d'un code utilisateur (saisie d'un code utilisateur)
- La porte s'ouvre à l'aide d'une carte ID + numéro d'utilisateurs. (Lecture d'une carte ID, la DEL verte clignote, le numéro d'utilisateurs doit être saisi maintenant en l'espace de 10 secondes.)

→ Alors que la DEL verte (5) clignote, il est possible de revenir en mode d'utilisation normale /en mode veille en appuyant sur la touche « * ».

11.2 Sortie 2

Dans ce cas, l'utilisation se fait par le code utilisateur, la sortie 2 est activée en saisissant le code utilisateur.

Sorties 1 et 2 peuvent être en tout cas utilisées à l'aide du code de programmation! Procédez ici comme suit :

- Utilisation de la sortie 1 :
 - Saisissez le code de programmation --- « # » --- « 1 » (entrée manuelle du code)
 - Saisissez le code de programmation --- « 1 » (entrée automatique du code)
- Utilisation de la sortie 2 :
 - Saisissez le code de programmation --- « # » --- « 2 » (entrée manuelle du code)
 - Saisissez le code de programmation --- « 2 » (entrée automatique du code)

12. Fonctions de sécurité

- Le système se bloque automatiquement ou déclenche l'alarme après 3-10 entrées erronées (peut être fixées au choix).
- Si la porte est ouverte violemment, le système déclenche immédiatement l'alarme.
- Si la porte reste ouverte plus longtemps que prévu dans le réglage par défaut, le signal d'alarme retentit pour vous rappeler que la porte est toujours ouverte.
- Si l'interrupteur de dérangement est activée, le système émet les avertissements suivants:
La DEL jaune clignote et le ronfleur émet des bips sonores en permanence. La désactivation de l'interrupteur de dérangement permet d'arrêter les avertissements acoustiques et optiques. L'interrupteur de dérangement peut être aussi raccordée à un système de sécurité.

13. Rétablissement des codes d'usine

Vous avez oublié le code maître ou le code de programmation ou voulez le modifier ? A l'aide du strap DPC Jumper. (Voir raccordement, point a!), le code d'usine 1234 peut être rétabli.

Procédez ici comme suit :

1. Couper l'alimentation électrique
2. Commuter DPC Jumper sur « ON » (=marche)
3. Rétablir l'alimentation électrique la DEL jaune clignote constamment et le ronfleur retentit en permanence.
4. Commuter à nouveau DPC Jumper sur « OFF » (=arrêt), la DEL jaune cesse de clignoter et le ronfleur s'arrête.
5. Le code d'usine 1234 est restauré.

→ Cette opération permet de rétablir le code d'usine (code de programmation) 1234. Les autres données ou saisies enregistrées ne sont pas modifiées.

14. Entretien et nettoyage

- Cet appareil est normalement sans maintenance.
- L'extérieur de l'appareil doit être nettoyé uniquement par un chiffon sec et doux ou par un pinceau.
- N'utilisez en aucun cas de détergent agressif ou de solution chimique, car ils pourraient détériorer la surface du boîtier ou nuire au bon fonctionnement de l'appareil.

15. Déclaration de conformité (DOC)

Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau, déclare par la présente que ce produit est conforme à la directive 2014/53/UE.

→ Le texte intégral de la déclaration de conformité UE est disponible au lien suivant : www.conrad.com/downloads

Sélectionnez une langue en cliquant sur le drapeau correspondant puis saisissez le numéro de commande du produit dans le champ de recherche pour pouvoir télécharger la déclaration de conformité UE sous format PDF.

16. Élimination des déchets

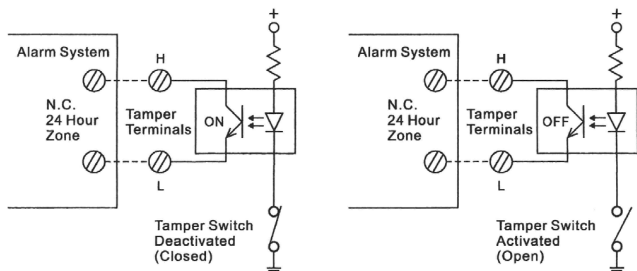


Les appareils électroniques sont des matériaux recyclables et ne doivent pas être éliminés avec les ordures ménagères. En fin de vie, éliminez l'appareil conformément aux dispositions légales en vigueur.

Vous respectez ainsi les ordonnances légales et contribuez à la protection de l'environnement.

17. Caractéristiques techniques

| | |
|-------------------------------------|--|
| Tension de service..... | 12 V/DC |
| Consommation électrique..... | Courant de repos env. 25 mA Courant de service env. 67 mA (sans lecteur de cartes externe) |
| Relais - Contacts de sortie | N.O. et N.C. (puissance de commutation max. 3 A, 24 V/DC) |
| Capacité d'enregistrement..... | Sortie 1 : 500 cartes ID ou 500 codes au choix aussi cartes ID et codes mélangés (max. 500) Sortie 2 : 500 codes |
| Distance de lecture cartes ID | max. 10 cm |
| Types de carte ID | Carte EM 125 KHZ (par ex. n° réf. Conrad 1656203, 1656202) |
| Dimensions (L x H x P)..... | 84 x 129 x 41 mm |
| Poids..... | 190 g |



TAMPER H NC. L (contact NC)

Sortie pour le raccordement à un système d'alarme externe

Tamper Switch Deactivated = Interrupteur antisabotage désactivé (fermé)

Tamper Switch Activated = Interrupteur antisabotage activé (ouvert)

| | Pagina |
|---|--------|
| 1. Inleiding | 78 |
| 2. Uitleg van symbolen | 78 |
| 3. Bedoeld gebruik | 79 |
| 4. Leveringsomvang | 80 |
| 5. Veiligheidsinstructies | 80 |
| 6. Bedieningselementen..... | 81 |
| 7. Montage en aansluiting | 82 |
| 8. Aansluitingen..... | 83 |
| 9. Akoestische en optische aanwijzingen..... | 84 |
| 10. Programmering..... | 85 |
| 10.1 Programmeren van de mastercode (programmeercode)..... | 86 |
| 10.2 Opslaan van ID-kaarten en gebruikerscodes (uitgang 1)..... | 86 |
| 10.3 Wissen van ID-kaarten en gebruikerscodes (uitgang 1)..... | 87 |
| 10.4 Programmeren van de deuropener-functie (uitgang 1)..... | 88 |
| 10.5 Programmeren van de openingstijden / relaisuitgang (uitgang 1)..... | 88 |
| 10.6 Opslaan van de gebruikerscodes 2 (uitgang 2) | 88 |
| 10.7 Wissen van de gebruikerscodes (uitgang 2)..... | 89 |
| 10.8 Programmeren van de openingstijd (uitgang 2) | 89 |
| 10.9 Programmering van de functies | 89 |
| 10.10 Programmering van de veiligheidsfuncties (alleen voor uitgang 1)..... | 91 |
| 10.11 Bewaking van de deur met magneetcontact (alleen voor uitgang 1) | 91 |
| 10.12 Afsluiten van de programmering | 92 |
| 11. Bediening van het codeslot | 92 |
| 11.1 Uitgang 1 | 92 |
| 11.2 Uitgang 2..... | 93 |

| | |
|--|-----|
| 12. Veiligheidsfuncties | 93 |
| 13. Terugzetten van de fabriekcodes | 94 |
| 14. Onderhoud en reiniging | 94 |
| 15. Conformiteitsverklaring (DOC) | 94 |
| 16. Verwijdering | 95 |
| 17. Technische gegevens | 95 |
| 18. Aansluitschema | 96 |
| 19. Tabel voor gebruikernummers en gebruiker codes | 99 |
| 20. Tabel voor gebruikernummers en ID-kaarten | 100 |

1. Inleiding

Geachte klant,

Hartelijk dank voor de aankoop van dit product.

Dit product voldoet aan alle wettelijke, nationale en Europese normen.

Om dit zo te houden en een veilig gebruik te garanderen, dient u als gebruiker de aanwijzingen in deze gebruiksaanwijzing op te volgen.



Deze gebruiksaanwijzing behoort bij dit product. Er staan belangrijke aanwijzingen in over de ingebruikname en het gebruik. Houd hier rekening mee als u dit product doorgeeft aan derden. Bewaar deze gebruiksaanwijzing daarom voor later gebruik!

Bij technische vragen kunt u zich wenden tot onze helpdesk.

Voor meer informatie kunt u kijken op www.conrad.nl of www.conrad.be

2. Uitleg van symbolen



Het symbool met een bliksemschicht in een driehoek wordt gebruikt wanneer er gevaar bestaat voor uw gezondheid, zoals bijv. door een elektrische schok.



Het symbool met een uitroepteken in een driehoek wijst op belangrijke aanwijzingen in deze gebruiksaanwijzing die moeten worden nageleefd.



Het "pijl"-symbool ziet u, wanneer u bijzondere tips en aanwijzingen voor de bediening zult verkrijgen.

3. Bedoeld gebruik

Dit codeslot is een digitaal gestuurde toegangsbeveiliging (RFID-technologie) voor deuren en is daardoor uitstekend geschikt voor het gebruik in huis en op kantoor. De gehele programmering en het invoeren van codes wordt via het folietoetsenbord van het codeslot uitgevoerd. Het codeslot is weerbestendig en kan daardoor zowel binnen- als buitenshuis gebruikt worden.

Het codeslot beschikt over 2 gescheiden relaisuitgangen (output 1 en output 2), deze beschikken over individuele functies. Uitgang 1 kan of met 500 ID-kaarten, met 500 wachtwoorden (user codes) of met 500 ID-kaarten + gebruikersnummers bediend worden. Uitgang 2 kan alleen met 500 wachtwoorden (user codes) bediend worden.

Het systeem biedt bovendien nog de volgende functies:

- Gebruik met ID-kaarten (RFID - identificatie of externe kaartenlezer)
- Gebruik door het invoeren van een wachtwoord
- Aansluiten van een elektrische deuropener (12 V/DC)
- Activeren van een alarm via magneetcontact na onbevoegd binnendringen
- ook compatibel met andere toegangscontrolesystemen
- akoestische of geluidsloze bediening
- Activering wordt uitgevoerd via uitgangsrelais

Om veiligheids- en goedkeuringsredenen mag het product niet omgebouwd of veranderd worden. Indien het product voor andere doeleinden wordt gebruikt dan hiervoor beschreven, kan het product worden beschadigd. Bovendien kan bij verkeerd gebruik een gevaarlijke situatie ontstaan met als gevolg bijvoorbeeld kortsluiting, brand, elektrische schok enzovoort. Lees de gebruiksaanwijzing volledig door en bewaar ze goed. Het product mag alleen samen met de gebruiksaanwijzing aan derden ter beschikking worden gesteld.

Alle vermelde bedrijfs- en productnamen zijn handelsmerken van de respectievelijke eigenaren. Alle rechten voorbehouden.

4. Leveringsomvang

- Weerbestendige codeslot met kaartlezer
- Gebruiksaanwijzing



Actuele handleiding

U kunt de actuele handleiding downloaden via de link www.conrad.com/downloads of scan de QR-code. Volg de instructies op de website.

5. Veiligheidsinstructies



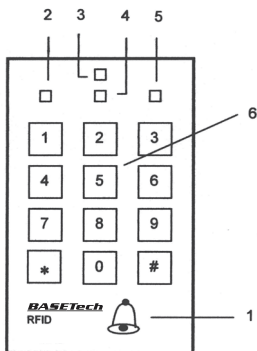
Lees de gebruiksaanwijzing zorgvuldig door en let vooral op de veiligheidsinstructies. Indien de veiligheidsinstructies en de aanwijzingen voor een juiste bediening in deze gebruiksaanwijzing niet worden opgevolgd, kunnen wij niet aansprakelijk worden gesteld voor de daardoor ontstane materiële schade of persoonlijk letsel. Bovendien vervalt in dergelijke gevallen de garantie.

- Het product is geen speelgoed. Houd het buiten bereik van kinderen en huisdieren.
- Laat verpakkingsmateriaal niet zomaar rondslingeren. Dit kan gevaarlijk materiaal worden voor spelende kinderen.
- Bescherm het product tegen extreme temperaturen, direct zonlicht, sterke schokken, hoge vochtigheid, vocht, ontvlambare gassen, dampen en oplosmiddelen.
- Zet het product niet onder mechanische druk.
- Als het product niet langer veilig gebruikt kan worden, stel het dan buiten bedrijf en zorg ervoor dat niemand het per ongeluk kan gebruiken. Veilig gebruik kan niet langer worden gegarandeerd als het product:
 - zichtbaar is beschadigd,
 - niet meer naar behoren werkt
 - gedurende langere tijd onder ongunstige omstandigheden is bewaard of
 - tijdens het vervoer aan hoge belastingen onderhevig is geweest.
- Behandel het product met zorg. Schokken, stoten of zelfs vallen vanaf een geringe hoogte kunnen het product beschadigen.



- Neem alstublieft ook de veiligheids- en gebruiksaanwijzingen van alle andere apparaten in acht die met het product zijn verbonden.
- In commercieel gebruikte gebouwen dient men de ongevallenpreventievoorschriften van de commerciële beroepsvereniging voor elektrische installaties en apparatuur in acht te nemen!
- In scholen, opleidingscentra, hobbyruimten en werkplaatsen dient door geschoold personeel voldoende toezicht te worden gehouden op de bediening van het product!
- Raadpleeg een expert wanneer u twijfelt over het juiste gebruik, de veiligheid of het aansluiten van het apparaat.
- Onderhoud, aanpassingen en reparaties mogen alleen uitgevoerd worden door een expert of in een daartoe bevoegde winkel.
- Als u nog vragen heeft die niet in deze gebruiksaanwijzingen beantwoord worden, neem dan contact op met onze technische klantendienst of ander technisch personeel.

6. Bedieningselementen



- 1 Belschakelaar
- 2 LED-rood (uitgang 2)
- 3 LED-wit (toetsenverlichting)
- 4 LED-geel (status LED)
- 5 LED-groen (uitgang 1)
- 6 Toetsenveld

Wordt gebruikt voor de programmering en het invoeren van codes en als leesvlak voor ID-kaarten

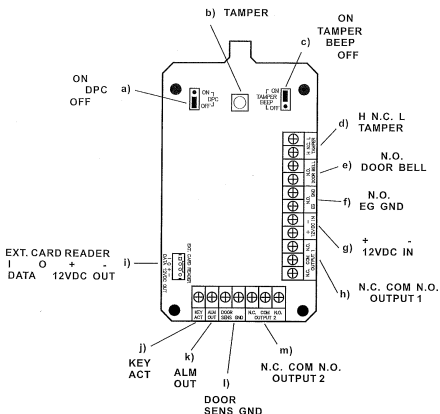
7. Montage en aansluiting



De aansluitkabels mogen niet gebogen of afgekneld worden! Functiestoringen, kortsluiting of defecten kunnen het gevolg zijn. Let bij het boren van gaten in de muur of bij het vastschroeven op, dat u geen kabels of leidingen beschadigt!

- In de directe omgeving van het codeslot (min. Afstand: 50 cm) mogen zich geen andere elektrische apparaten met een frequentiebereik van 100 kHz - 150 kHz bevinden, omdat anders storingen op kunnen treden.
- De afstand tussen twee codesloten, resp. tussen een codeslot en een kaartenlezer moet min. 50 cm bedragen!
- Sluit geen kabels aan wanneer het codeslot in gebruik is! Controleer vóór de installatie, of de voedingsvoorzorging 12 V/DC is en let op de juiste polariteit (plus en minus)!
- Voor het openen van de behuizing moeten eerst de beide schroeven aan de onderzijde van de behuizing losgedraaid worden. (Passende imbusleutel wordt meegeleverd.) Nu kunnen de beide helften van de behuizing door uit elkaar schuiven geopend worden. Verwijder daarna het toetsenveld uit het onderste gedeelte van de behuizing.
- Aan de binnenzijde van de behuizing zijn drie ronde markeringen zichtbaar. Maak met een 3,5 - 4 mm metaalboor 3 boringen!
- Bevestig de behuizing met geschikt montagemateriaal op een effen, trillingsvrij en verticaal oppervlak!
- Nadat u alle functies en modi getest heeft, kunt u de achterzijde van de behuizing weer sluiten!

8. Aansluitingen



a) DPC-jumper

Voor het terugzetten van de fabriekscodes.

b) TAMPER (sabotagecontact)

Wordt geactiveerd, zodra de deksel van de behuizing geopend wordt.

c) TAMPER BEEP

Op "ON" (aan) zetten - interne zoemer klinkt als het deksel wordt geopend.

Op "OFF" (uit) zetten - interne zoemer wordt uitgeschakeld.

d) TAMPER H NC. L (NC-contact)

Tamper uitgang voor het aansluiten aan een externe alarminstallatie.

e) DOOR BELL

Aansluiting van een deurbel/deurgong

f) N.O. EG

Aansluiting van knop Uitgang

g) Aansluiting "12V DC IN + -"

Aansluiting van de verzorgingsspanning

h) OUTPUT 1 = uitgang 1

Uitgang 1 (Aansluiting voor een automatische deuropener)

i) EXT. CARD READER

Aansluiting voor een externe kaartenlezer (A.u.b. de gebruiksaanwijzing van de kaartlezer in acht nemen!)

j) KEY ACT

Aansluiting externe sirene (piëzo), of licht, of relais

k) ALM OUT

Aansluiting voor een sirene of zwaailamp. (massacontact)

l) DOOR SENS / GND

Aansluiting magneetcontact

m) OUTPUT 2 = uitgang 2

Uitgang 2 (Aansluiting voor een automatische deuropener)

9. Akoestische en optische aanwijzingen

| Toelichting van de indicatoren en optische indicatoren | Status weergave Gele LED | Uitgang 1 Groene LED | Uitgang 2 Rode LED | Akoestische weergave zoemer | Witte LED |
|--|---------------------------------------|----------------------|--------------------|-----------------------------|--------------------|
| Stand-by-bedrijf (gebruikelijke bedrijfsmodus) | 1 x knipperen in 2 sec.-interval | | | | |
| Succesvolle toetsen invoer | 1 x knipperen, brandt dan 10 seconden | | | 1 pieptoon | Brandt 10 seconden |
| Succesvolle kaarten-/code-invoer | 2 x knipperen | Brandt | | 2 pieptonen | |
| Succesvolle bediening | 2 x knipperen | | | 2 pieptonen | |
| Succesvolle code 2 – Invoer | 2 x knipperen | | Brandt | 2 pieptonen | |
| Foutieve kaarten-/code-invoer | 5 x knipperen | | | 5 pieptonen | |

| | | | | | |
|---|---------------------------------------|--------------------|--|---|--|
| Foutieve bediening | 5 x knipperen | | | 5 pieptonen | |
| Spermodus (reageert niet op kaarten-/code invoer) | 1 x knipperen in 10 seconden interval | | | 1 korte pieptoon in 10 seconden-interval 1 lange pieptoon is het einde van de blokkade | |
| Programmeermodus | Brandt | Brandt | | | |
| Tijdens de programmering | Brandt | Continue knipperen | | | |
| Bevestiging van de programmering (Toets “#” drukken) | Brandt | Brandt | | 2 pieptonen | |
| Alarmstatus | Continue knipperen | | | Continue piepen | |

10. Programmering

Vóór de inbedrijfstelling van uw nieuwe codeslot moet dit eerst geprogrammeerd en de fabriekscodes veranderd worden.

De standaard fabriekscodes is:

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
|---|---|---|---|

Programmeermodus oproepen: Invoer: “*” --- “Master-Code” --- “#”
(Gele LED (4) en groene LED (5) branden)

Programmeermodus verlaten: Invoer: 1 x toets “*” drukken
(Gele LED (4) knippert met 2 seconden interval)

→ Succesvolle programmering:

Gele LED (4) knippert 2 x en de zoemer klinkt 2 x

Foutieve programmering:

Gele LED (4) knippert 5 x en de zoemer klinkt 5 x

10.1 Programmeren van de mastercode (programmeercode)

De mastercode (vroeger fabriekscode) is noodzakelijk om in de programmeermodus te komen. U moet deze dan invoeren, wanneer de programmeermodus verlaten werd, om b.v. nieuwe ID-kaarten of gebruikerscodes aan te maken of andere veranderingen aan de afzonderlijke instellingen uit te voeren.

→ De gebruikersnummers/gebruikers-ID-kaarten/gebruikerscodes kunnen niet tweemaal worden toegewezen. Het dubbele opslaan wordt door het systeem niet geaccepteerd - het volgende wordt weergegeven: Gele LED (4) knippert 5 x en de zoemer klinkt 5 x.

Worden de voorheen opgeslagen gegevens gewist, dan kan een nieuwe user op het oude nummer opgeslagen worden.

Bij een foutieve invoer drukt u de toets “#” of u wacht 10 seconden lang, zonder dat u een nieuwe invoer maakt!

Wordt binnen de volgende 10 seconden geen toets gedrukt, dan keert het codeslot automatisch in de stand-by-modus terug! Voer daarom de navolgende invoer snel uit!

- Druk op de “Ster”-toets “*” op het toetsenveld (6)! Geef nu de fabriekscode 1234 in en bevestig de invoer met de toets “Hekje” “#”. Daarna branden de gele (4) en de groene (5) LED - u bevindt zich nu in de programmeermodus.
- Druk vervolgens de toets “0” op het toetsenveld (6) en voer nu de nieuwe programmeercode (mastercode) in (min. 4 cijfers - max. 8 cijfers)! Bevestig de programmering van de code daarna met de toets “Hekje” “#” op het toetsenveld (6)!

| | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|
| | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|

→ Deze mastercode dient u om veiligheidsredenen niet aan derden verder te geven, omdat deze het programmeren en wissen van ID-kaarten en de gebruikerscodes mogelijk maakt.

Invoer: * --- “1” --- “2” --- “3” --- “4” --- “#” --- “0” ---“Master-code” --- “#”

10.2 Opslaan van ID-kaarten en gebruikerscodes (uitgang 1)

Let op, de navolgende hoofdstukken hebben alleen betrekking op het opslaan van “ID-kaarten” en “Gebruikerscodes” voor de “Uitgang 1” (Output 1)!

Voor het opslaan van ID-kaarten of gebruikerscodes, moet u eerst een viercijferig gebruikersnummer voor de ID-kaarten of gebruikerscodes (wachtwoord) vastleggen.

Succesvolle bediening: Gele LED (4) knippert 2 x en de zoemer klinkt eveneens 2 x.

Opslaan van ID-kaarten

- Druk op het toetsenveld (6) de toets "1" en voer een willekeurige gebruikersnummer, bestaande uit 4 cijfers in! Lees daarna de gebruiker-ID-card in en druk ter bevestiging de toets "Hekje" "#" op het toetsenveld (6)!

→ Wilt u meerdere ID-kaarten opslaan, dan is het niet nodig de toets "Hekje" "#" na elke afzonderlijke kaart te drukken. Sla de afzonderlijke kaarten zoals hierboven beschreven op en bedien de toets "Hekje" "#" pas na de laatste kaart - hierdoor worden alle voorgaande kaarten eveneens opgeslagen.

Invoer: "1" --- "4-cijferig gebruikersnummer" --- "ID-kaart" --- "#"

Opslaan van gebruiker-codes

- Druk op het toetsenveld (6) de toets "1" en voer een gebruikernummer en een gebruikercode in, beide bestaande uit 4-8 cijfers! Druk de toets "Hekje" "#" - groene LED (5) knippert - druk opnieuw de toets "Hekje" "#" - de groene LED (5) hoort op te knippen - de invoer is bevestigd.

→ Wilt u meerdere codes opslaan, dan is het niet nodig de toets "Hekje" "#" na de tweede keer opnieuw te drukken. Sla de afzonderlijke codes zoals hierboven beschreven op en bedien de toets "Hekje" "#" pas na de laatste invoer - hierdoor wordt alles opgeslagen.

Invoer: "1" --- "4-cijferig gebruikernummer" --- "4-8-cijferige gebruikercode" --- "#"

10.3 Wissen van ID-kaarten en gebruiker-codes (uitgang 1)

- Druk de toetsen "2" --- "0"--- "0" --- "0" --- "0" --- "#"

Nu worden alle opgeslagen ID-kaarten en gebruiker-codes gewist.

- Druk de toetsen "2" --- "1" --- "ID-kaart" inlezen / of "Gebruikercode" invoeren --- "#".

Nu wordt de ingelezen ID-kaart, resp. de ingevoerde gebruikercode gewist.

- Druk de toetsen "2" --- "2" --- het "Gebruikernummer" van de ID-kaart of de "Gebruikercode" --- "#" invoeren.

Nu wordt de ID-kaart of de gebruikercode van het betreffende gebruikernummer gewist.

10.4 Programmeren van de deuropener-functie (uitgang 1)

- Druk de toetsen "3" --- "0" --- "0" --- "#"
Deuropener wordt nu door ID-kaart of gebruikercode geactiveerd.
- Druk de toetsen "3" --- "0" --- "1" --- "#"
Deuropener wordt nu door ID-kaart + gebruikersnummer.

————> Fabrieksinstelling = deuropener door ID-card of gebruikercode!

10.5 Programmeren van de openingstijden / relaisuitgang (uitgang 1)

- Druk de toetsen "4" --- "0" --- ("01" - "99" seconden) --- "#"
Uitgang 1: Relais opent tussen 1 en 99 seconden
- Druk de toetsen "4" --- "1" --- "#"
Uitgang 1: wordt vergrendeld

————> Fabrieksinstelling = kortstondige modus: 3 seconden!

10.6 Opslaan van de gebruiker codes 2 (uitgang 2)

- Let op, de navolgende hoofdstukken hebben alleen betrekking op het opslaan van "Gebruikernummers" met "Gebruiker codes" voor de "Uitgang 2" (Output 2).
- Voer voor elke gebruikercode een willekeurige 3-cijferige getalcombinatie in - deze mag bij het programmeren echter niet herhaald worden!
- Druk de toetsen "5" --- "1" --- "3-cijferig gebruikernummer" --- "4- tot 8-cijferige gebruikercode" --- "#"
(groene LED (5) knippert) --- "#"
(groene LED (5) knippert niet meer). De invoer is afgesloten. Rode LED (2) knippert zolang de uitgang 2 actief is.

————> Wilt u meerdere gebruiker codes opslaan, dan is het niet nodig de toets "Hekje" "#"
na elke afzonderlijke invoer te drukken. Sla de afzonderlijke codes zoals hierboven
beschreven op en bedien de toets "Hekje" "#"
pas na de laatste invoer - hierdoor wordt alles opgeslagen.

10.7 Wissen van de gebruiker codes (uitgang 2)

- Druk de toetsen "5" --- "0" --- "0" --- "0" --- "0" --- "#"
Hierdoor worden alle gebruiker codes gewist.
- Druk de toetsen "5" --- "2" --- "Gebruikercode" die gewist moet worden --- "#".
Nu is de ingevoerde gebruikercode gewist.
- Druk de toetsen "5" --- "3" --- "Gebruikernummer" van de gebruikercode invoeren --- "#".
Nu is de extra-gebruikercode met het betreffende gebruikernummer gewist.

10.8 Programmeren van de openingstijd (uitgang 2)

- Druk de toetsen "6" --- "0" --- ("01" - "99" seconden) --- "#"
Uitgang 2: Relais opent tussen 1 en 99 seconden.
- Druk de toetsen "6" --- "1" --- "#"
Uitgang 2: wordt vergrendeld

→ Fabrieksinstelling = kortstondige modus: 3 seconden!

10.9 Programmering van de functies

Gebbruikercode (ingangsmodus)

- Druk de toetsen "7" --- "0" --- "0" --- "#"
Manuele ingangsmodus --- toets "Hekje" "#" drukken --- ingevoerde gebruikercode wordt bevestigd = code-invoer moet altijd met bevestiging door de toets "#" worden afgesloten!
- Druk de toetsen "7" --- "0" --- "1" --- "#"
Automatische ingangsmodus --- de gebruikercode moet precies zo lang zijn als de programmeercode!
De toets "Hekje" "#" moet in dit geval niet ter bevestiging van de ingevoerde gebruikercode worden gedrukt.

→ Fabrieksinstelling = manuele code-invoer

Uitgangsrelais – signaaltoon bij relaisactivering

- Druk de toetsen "7" --- "1" --- "0" --- "#"

Signaaltoon is gedeactiveerd

- Druk de toetsen "7" --- "1" --- "1" --- "#"

De zoemer klinkt 1 seconde lang. Uitgangsrelais is geactiveerd.

————> Fabrieksinstelling = weergave is gedeactiveerd!

Toetsentoon

- Druk de toetsen "7" --- "2" --- "0" --- "#"

De toetsentoon is onderdrukt en zodoende tijdens de bediening uitgeschakeld.

- Druk de toetsen "7" --- "2" --- "1" --- "#"

De toetsentoon is geactiveerd en zodoende tijdens de bediening hoorbaar.

————> Fabrieksinstelling = de toetsentoon is geactiveerd!

Alarm bij inbraak (magneetcontact noodzakelijk - alleen voor uitgang 1)

- Druk de toetsen "7" --- "3" --- "0" --- "#"

Het alarm is uitgeschakeld.

- Druk de toetsen "7" --- "3" --- "1" --- "#"

In het geval van een inbraak wordt het alarm geactiveerd.

Werd een magneetcontact aangesloten, dan moet de functie geactiveerd worden.

————> Fabrieksinstelling = alarmsignaal gedeactiveerd!

Het programmeren van de alarmtijd (klem ALMOUT)

- Druk de toetsen "7" --- "4" --- ("01" – "99" minuten) --- "#"

Nu kunt u de duur van het alarm instellen (01 - 99 minuten)

————> Fabrieksinstelling = alarmtijd: 1 minuut

10.10 Programmering van de veiligheidsfuncties (alleen voor uitgang 1)

- Druk de toetsen "8" --- "0" --- "0" --- "#"

De veiligheidsfuncties zijn niet actief.

- Druk de toetsen "8" --- "0" --- "1" --- "#"

Alarmweergave - ALM OUT na 10 ongeldige ID-kaarten of 10 foutieve codes of 1 geldige ID-kaart en 5 foutieve gebruikersnummers-invoerpogingen.

Het alarm kan door het inlezen van een geldige gebruiker ID-kaart, resp. door het invoeren van de betreffende gebruikercode of de gebruiker ID-kaart + gebruikercode uitgeschakeld worden.

- Druk de toetsen "8" --- "1" --- (03 - 10 invoerpogingen) --- "*" --- (01-99 minuten) --- "#". Met deze instelling kunt u bepalen, wanneer het systeem geblokkeerd moet worden.

Wanneer u het cijfer "03" invoert, wordt het systeem na 3 ongeldige ID-kaarten, resp. foutieve codes geblokkeerd, geeft u het cijfer 04 in - na de 4e foutieve invoer enz.

Of 3 - 10 ongeldige ID-kaarten, of 3 -10 foutieve codes, of 1 geldige ID-kaart + 5 foutieve gebruikersnummers-invoerpogingen.

Het systeem kan daarna gedurende 1 minuut tot max. 99 minuten worden gesperd.

Door het inlezen van een geldige gebruiker ID-kaart, resp. door het invoeren van de gebruikercode of de gebruiker ID-kaart + gebruikersnummer, kan de systeemblokade uitgeschakeld worden.

- Welke maatregelen gebruikt moeten worden, is afhankelijk van uw systeeminstelling!

Fabrieksinstelling = na 10 ongeldige ID-kaarten, 10 foutief ingevoerde codes of 1 geldige ID-kaart + 5 foutief ingevoerde gebruikersnummers is de systeemblokade 1 minuut lang actief.

Zolang het systeem geblokkeerd / gesperd is, reageert het niet op de invoer van ID-kaarten of toetscommando's. De gele LED brandt 1 x / de zoemer klinkt 1 x kort in 10 seconden intervallen. Zodra de blokkade weer beëindigd is, meldt de zoemer zich met een lange pieptoon - vanaf nu kan het systeem weer gebruikt worden.

10.11 Bewaking van de deur met magneetcontact (alleen voor uitgang 1)

- Druk de toetsen "9" --- "0" --- "0" --- "#"

De bewakingsfunctie is gedeactiveerd.

- Fabrieksinstelling = alarmsignaal gedeactiveerd

- Druk de toetsen "9" --- ("01" - "99" seconden) --- "#"

De bewakingsfunctie is geactiveerd

Deze functie heeft 2 verschillende modi:

- Voorbeeld 1: De deur is langer open dan de ingestelde tijd (01 - 99 seconden), resp. men is vergeten de deur te sluiten.

In dit geval meldt de zoemer zich met een constante signaaltoon om u aan het sluiten van de deur te herinneren. Zodra de deur gesloten is, verdwijnt de signaaltoon.

- Voorbeeld 2: e deur werd met geweld geopend - de zoemer klinkt als alarmsignaal - ook wanneer de deur nu weer gesloten wordt, klinkt het alarm nog steeds. Pas het inlezen van een geldige ID-kaart, een gebruikercode of de combinatie van ID-kaart en gebruikersnummer kunnen het alarm deactiveren.

10.12 Afsluiten van de programmering

De programmeermodus wordt na 60 seconden automatisch verlaten.

Druk echter altijd de toets **"***" om de programmeermodus te verlaten en in de bedienmodus terug te keren! Het systeem bevindt zich nu in stand-by - de gele LED (4) knippert.

11. Bediening van het codeslot

→ De gele LED (4) knippert in een 2-seconden-interval - het systeem is bedrijfsklaar!

11.1 Uitgang 1

- De deur wordt met ID-kaart geopend (inlezen van de ID-kaart)
- De deur wordt met de gebruikercode geopend (invoeren van de gebruikercode)
- De deur wordt met ID-kaart + gebruikersnummer geopend. (Inlezen van de ID-kaart, de groene LED knippert - de gebruikersnummer moet nu binnen 10 seconden ingevoerd worden.)

→ Tijdens het knipperen van de groene LED (5) kan men ook naar de normale bedien- / stand-by-modus terugkeren door op de toets **"***" te drukken.

11.2 Uitgang 2

In dit geval wordt de bediening via de gebruikercode uitgevoerd - door het invoeren van de gebruikercode wordt uitgang 2 geactiveerd.

Uitgang 1 en 2 kunnen in elk geval via de programmeercode bediend worden! Ga hiervoor als volgt te werk:

- De bediening van uitgang 1:
Voer de programmeercode in --- "# --- "1" (manuele code-invoer)
Voer de programmeercode in --- "1" (automatische code-invoer)
- De bediening van uitgang 2:
Voer de programmeercode in --- "# --- "2" (manuele code-invoer)
Voer de programmeercode in --- "2" (automatische code-invoer)

12. Veiligheidsfuncties

- Na 3-10 foutieve invoerpogingen (kan ingesteld worden) blokkeert het systeem automatisch of activeert een alarm.
- Wordt de deur met geweld geopend, dan activeert het systeem direct een alarm.
- Blijft de deur langer open dan in de voorinstelling van de deuropeningstijden ingesteld werd, dan klinkt een alarmsignaal, dit om u eraan te herinneren dat de deur nog steeds open is.
- Is de sabotageschakelaar geactiveerd, dan zendt het systeem volgende waarschuwingssignalen:
De gele LED knippert en de zoemer geeft continue pieptonen weer. Door de deactivering van de sabotageschakelaar worden de akoestische en optische waarschuwingssignalen gestopt. De sabotageschakelaar kan ook aan een veiligheidssysteem worden aangesloten.

13. Terugzetten van de fabriekcodes

Bent u de mastercode resp. de programmeercode vergeten of wilt u deze veranderen? Met behulp van de DPC-jumper. (Zie aansluiting, punt a!)) kan de fabriekscade 1234 teruggezet worden.

Ga hiervoor als volgt te werk:

1. Spanningsverzorging onderbreken
2. DPC-jumper op positie "ON" (=aan) plaatsen
3. Spanningsverzorging weer tot stand brengen - de gele LED knippert nu continu en de zoemer klinkt continu.
4. DPC-jumper weer op "OFF" (=uit) plaatsen - de gele LED knippert niet meer en de zoemer is stil.
5. De fabriekscade 1234 is nu weer teruggezet.

→ Met deze terugzetprocedure kan ook de fabriekscade (programmeercode) 1234 gereconstrueerd worden. De andere opgeslagen gegevens of invoer worden niet veranderd.

14. Onderhoud en reiniging

- Het apparaat is normaal gesproken onderhoudsvrij.
- De buitenkant van het apparaat mag slechts met een zachte, droge doek of kwast worden gereinigd.
- U mag in geen geval agressieve schoonmaakmiddelen of chemische oplosmiddelen gebruiken daar hierdoor de behuizing aangetast en de werking benadeeld kan worden.

15. Conformiteitsverklaring (DOC)

Bij deze verklaart Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau, dat dit product voldoet aan de richtlijn 2014/53/EG.

→ De volledige tekst van de EG-conformiteitsverklaring staat als download via het volgende internetadres ter beschikking: www.conrad.com/downloads
Selecteer een taal door op het vlagsymbool te klikken en vul het bestelnummer van uw product in het zoekveld in; vervolgens kunt u de EG-conformiteitsverklaring als PDF-bestand downloaden.

16. Verwijdering



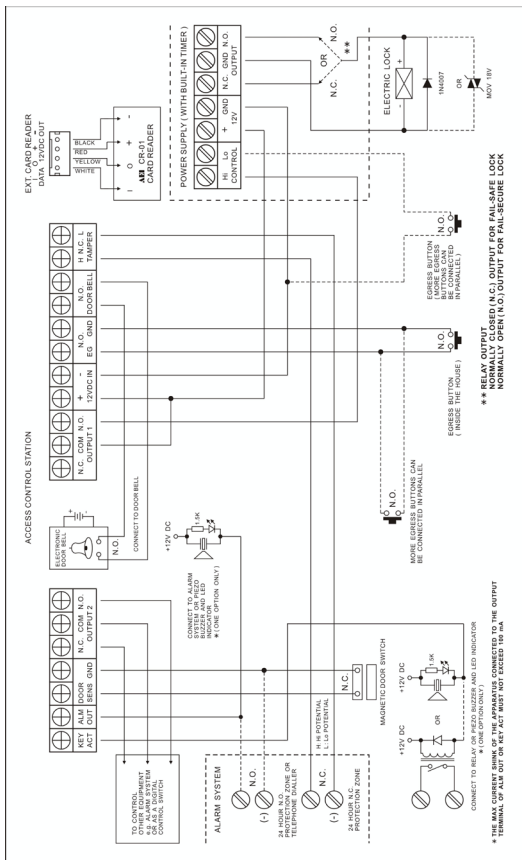
Elektronische apparaten zijn recycleerbare stoffen en horen niet bij het huisvuil. Als het product niet meer werkt, moet u het volgens de geldende wettelijke bepalingen voor afvalverwerking inleveren.

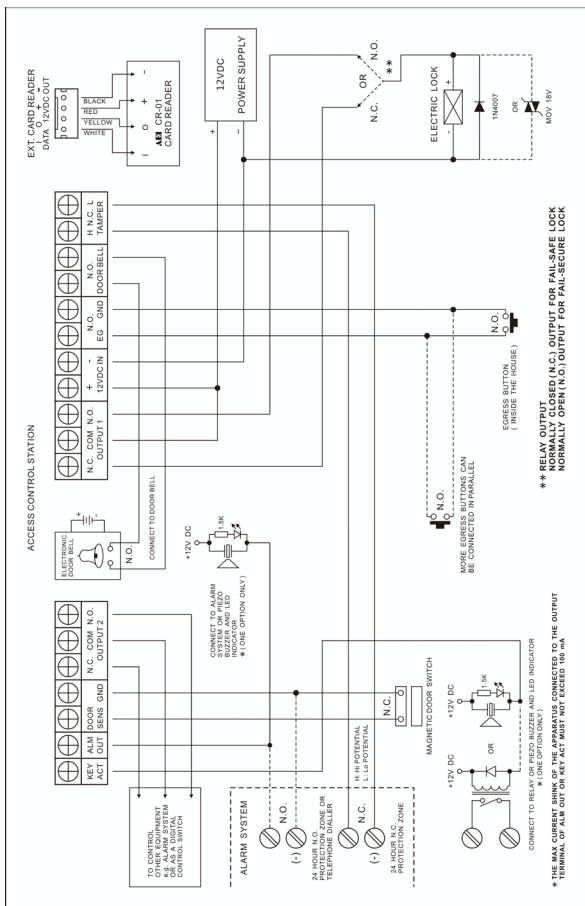
Zo vervult u uw wettelijke verplichtingen en draagt u bij tot de bescherming van het milieu.

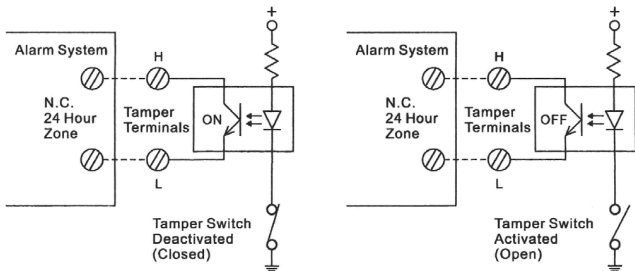
17. Technische gegevens

| | |
|---------------------------------|---|
| Bedrijfsspanning | 12 V/DC |
| Stroomverbruik | Ruststroom ca. 25 mA Werkstroom ca. 67 mA (zonder externe kaartlezer) |
| Relais – uitgangcontacten | N.O. en N.C. (schakelvermogen max. 3 A, 24 V/DC) |
| Registratiecapaciteit | Uitgang 1: 500 ID-kaarten of 500 codes naar keuze ook ID-kaarten en codes gemengd (max. 500) Uitgang 2: 500 codes |
| Leesafstand ID-kaarten | max. 10 cm |
| ID-kaarttype | EM kaart 125 KHZ (b.v. Conrad art.-nr. 1656203, 1656202) |
| Afmeting (B x H x D) | 84 x 129 x 41 mm |
| Gewicht | 190 g |

18. Aansluitschema







TAMPER H NC. L (NC-contact)

Uitgang voor het aansluiten van een externe alarminstallatie

Tamper Switch Deactivated = Tampereschakelaar is gedeactiveerd (gesloten)

Tamper Switch Activated = Tampereschakelaar is geactiveerd (geopend)

- Ⓓ Dies ist eine Publikation der Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z.B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder die Erfassung in elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Die Publikation entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung.

Copyright 2019 by Conrad Electronic SE.

- ⒼB This is a publication by Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

All rights including translation reserved. Reproduction by any method, e.g. photocopy, microfilming, or the capture in electronic data processing systems require the prior written approval by the editor. Reprinting, also in part, is prohibited. This publication represent the technical status at the time of printing.

Copyright 2019 by Conrad Electronic SE.

- Ⓕ F Ceci est une publication de Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Tous droits réservés, y compris de traduction. Toute reproduction, quelle qu'elle soit (p. ex. photocopie, microfilm, saisie dans des installations de traitement de données) nécessite une autorisation écrite de l'éditeur. Il est interdit de le réimprimer, même par extraits. Cette publication correspond au niveau technique du moment de la mise sous presse.

Copyright 2019 by Conrad Electronic SE.

- Ⓕ NL Dit is een publicatie van Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Alle rechten, vertaling inbegrepen, voorbehouden. Reproducties van welke aard dan ook, bijvoorbeeld fotokopie, microverfilming of de registratie in elektronische gegevensverwerkingsapparatuur, vereisen de schriftelijke toestemming van de uitgever. Nadruk, ook van uittreksels, verboden. De publicatie voldoet aan de technische stand bij het in druk bezorgen.

Copyright 2019 by Conrad Electronic SE.